



 twoone.eu



Journal des Passat Verlages in Zusammenarbeit mit
dem Standesamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin
Ausgabe 2013-2015

Der „Hochzeitsmanager“
für Berlin und das Land Brandenburg

Das Standesamt
Marzahn-Hellersdorf
von Berlin

 [be in Berlin](http://be-in-berlin.de)

Wir heirateten!

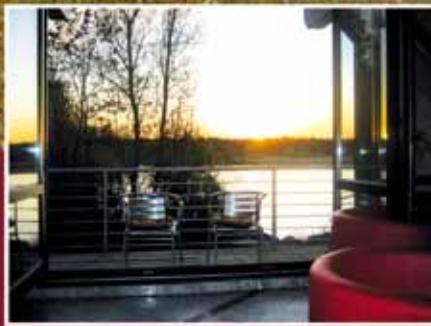
Ihre unvergessliche Feier in der Villa am Habermannsee

30 - 70 Personen
&
3 Doppelzimmer
sowie
Diskothekenraum
mit Pool im
römischen Stil

Liebes Brautpaar, für den schönsten Tag
im bisherigen gemeinsamen Leben
steht Ihnen exklusiv
die Villa am Habermannsee zur Verfügung.

Mit Erfahrung von hunderten Hochzeitsfeiern
planen wir Ihre Feier detailliert,
professionell und trotzdem individuell.

Genießen Sie den einzigartigen Blick
über den Habermannsee und
lassen Sie sich vom
Team der Villa verwöhnen.



Ihre Hochzeitsfeier all inclusive zum Preis ab 53,- € pro Person

Villa am Habermannsee
Karlsruher Str. 19
12623 Berlin-Mahlsdorf
Tel. (030) 66 66 52 80
www.030 030.de
looss@t-online.de

Sehr geehrtes Brautpaar und Lebenspartner,

mit der Anmeldung zur Eheschließung bzw. Eintragung der Lebenspartnerschaft haben Sie sich entschlossen, Ihren Lebensweg künftig gemeinsam zu gehen. Dazu möchten wir, die Mitarbeiter des Standesamtes, Sie recht herzlich beglückwünschen.

„Der Lebensweg ist oft schmal, aber nie so schmal, dass ihn nicht zwei, die guten Willens sind, nebeneinander gehen können.“

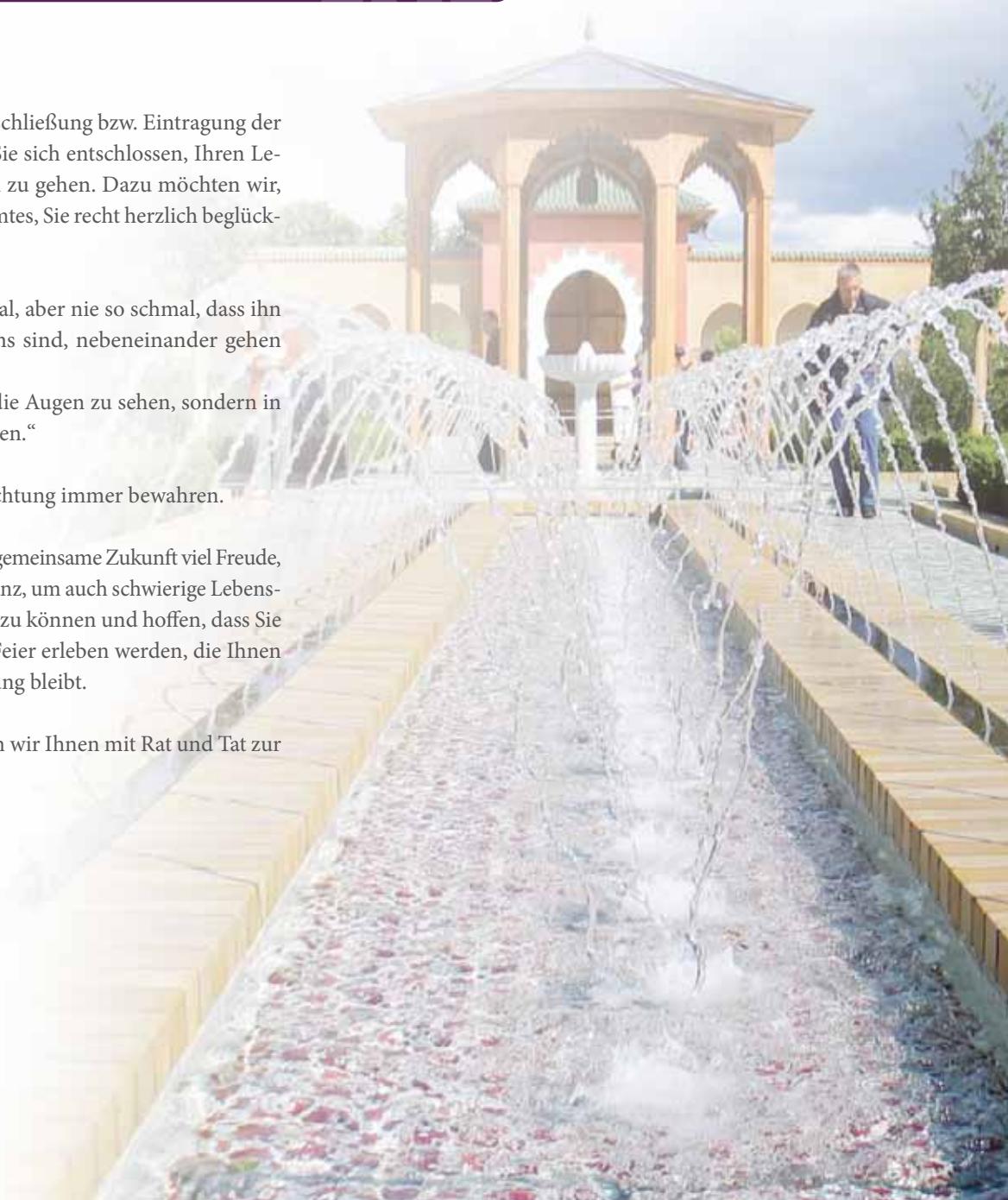
„Lieben heißt nicht, sich in die Augen zu sehen, sondern in die gleiche Richtung zu blicken.“

Mögen Sie sich diese Blickrichtung immer bewahren.

Wir wünschen Ihnen für Ihre gemeinsame Zukunft viel Freude, Glück, sowie genügend Toleranz, um auch schwierige Lebensphasen gemeinsam meistern zu können und hoffen, dass Sie und Ihre Gäste eine schöne Feier erleben werden, die Ihnen noch lange in guter Erinnerung bleibt.

Für ein gutes Gelingen stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Ihre Standesbeamtinnen



Das Standesamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin



Die Standesämter der ehemaligen Bezirke Marzahn und Hellersdorf fusionierten im Jahre 2001 zum Standesamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin.

Zu Ihrem Entschluss, den Bund Ihres Lebens in unserem Standesamt zu schließen, können wir Sie nur beglückwünschen. Bei der Kundenbefragung in den Berliner Standesämtern belegte das Standesamt Marzahn-Hellersdorf den 1. Platz. Diese Bewertung erfolgte nicht nur unter dem Aspekt der Kundenfreundlichkeit und Sachkunde der Mitarbeiter, sondern auch in Bezug auf die persönliche und vielfältige Gestaltung der Eheschließungszeremonien.

In unserem Bezirk haben Sie die Möglichkeit, Ihrer standesamtlichen Eheschließung das gewisse Etwas zu verleihen.

Das besondere Ambiente unserer Außenstellen ist bereits schon seit längerer Zeit nicht nur ein begehrter Anziehungspunkt für Berliner Brautpaare, sondern auch für Heiratswillige aus anderen Bundesländern und dem Ausland.

Neben Eheschließungen im Rathaus Helle Mitte, Alice-Salomon-Platz 3 im klimatisierten „Blauen Salon“, dem Trausaal, der in der Form einer Kapelle und im modernen Stil eingerichtet ist, können Sie an vier weiteren Eheschließungsorten den Bund fürs Leben eingehen.

Anschrift: Alice-Salomon-Platz 3 (U-Bhf. Hellersdorf)
12627 Berlin

Eingang: Kurt-Weil-Gasse 6

Telefon: (0 30) 9 02 93-0

Telefax: (0 30) 9 02 93 21 83

E-Mail: standesamt@ba-mh.verwalt-berlin.de

Internet: www.berlin.de/marzahn-hellersdorf



Blauer Salon

Weitere Eheschließungsorte:

- Gutshaus Mahlsdorf
- Gärten der Welt im Erholungspark Marzahn
- Marzahner Bockwindmühle
- Parkhotel Schloss Kaulsdorf

Heiratsbuch: Tel.: (0 30) 9 02 93-21 86; -21 70; -21 75
Montag und Dienstag 08.00–12.00 Uhr

Öffnungszeiten: Donnerstag 14.00–18.00 Uhr

Urkundenstelle: Tel.: (0 30) 9 02 93-21 73; -21 76

Online Terminservice: www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf/buergerdienste



Gutshaus Mahlsdorf

Nach aufwendigen Restaurations- und Umbauarbeiten im Haus und an der Fassade erstrahlt das Gründerzeitmuseum wie einst im Jahre 1869.

Heiraten im Ambiente der Gründerzeit im historischen Gutshaus Mahlsdorf, Hultschiner Damm 333. Der Eheschließungsraum bietet Platz für 30 Gäste.

Dieses Museum im Herzen von Mahlsdorf mit der einzigartigen Gründerzeitsammlung und dem großzügig angelegten Park bietet dem Brautpaar sowie den Gästen attraktive Möglichkeiten, ihren schönsten Tag im Leben zu gestalten. Ebenso gibt die musikalische Untermalung der Zeremonie durch gründerzeitliche Musikautomaten Ihrer Hochzeit eine außergewöhnliche und persönliche Atmosphäre.



Gärten der Welt

Chinesischer Garten

Seit 2001 finden von April bis Oktober Trauungen im Chinesischen Garten statt, einer der „Gärten der Welt“ im Erholungspark Marzahn. Der von chinesischen Fachleuten gebaute Garten heißt: „Garten des wiedergewonnenen Mondes“.

Das kleine Paradies ist seit seiner Eröffnung im Oktober 2000 ein großer Anziehungspunkt für Besucher geworden.

Das Steinboot, ein prachtvoll gestaltetes Gebäude mit traditionellem chinesischen Mobiliar, bietet eine einmalige Kulisse für die Zeremonie und hat eine Platzkapazität von bis zu 30 Gästen.

Danach ist der gesamte Garten der ideale Ort für außergewöhnliche Hochzeitsfotos und darüber hinaus bietet er Ihnen und Ihren Gästen ein Erlebnis im unvergleichlichem Flair von faszinierender Natur und chinesischer Kultur.



Orientalischer Garten - Saal der Empfänge

Weiterhin haben Sie seit 2013 die Möglichkeit, sich von November bis März im „Saal der Empfänge“ im Orientalischen Garten trauen zu lassen.

Der am 8. August 2007 eröffnete Saal enthüllt seine prächtige Ausstattung erst beim Betreten des Gebäudes. Der großzügige, ruhig wirkende „Saal“ duftet angenehm nach Zedernholz. Licht fällt durch die zentrale Glaskuppel und lässt durch die verzierten Säulen und Bögen ein vielfältiges Spiel von Licht und Schatten zu. Der Saal bietet Platz für bis zu 50 Gäste.



Marzahner Bockwindmühle

Traditionelle Hochzeit in der Marzahner Bockwindmühle. Hier werden die Brautpaare im Anschluss an die Eheschließung mit traditionellen Bräuchen des Müllerhandwerks überrascht.

Der Müller wird eine symbolische Vermählung durchführen, die daran erinnert, dass die Müller im Mittelalter das Traurecht besaßen. In ihr finden bis zu 15 Gäste Platz.



Parkhotel Schloss Kaulsdorf

Heiraten im Parkhotel Schloss Kaulsdorf, Brodauer Str. 33/35.

Das im klassizistischen Stil erbaute Hotel mit Elementen der italienischen Renaissance bietet Ihnen sowie Ihren Gästen ein ganz besonderes Flair für den schönsten Tag.

Es stehen Ihnen zwei Trauungsräume zur Verfügung.

Das romantisch eingerichtete Hochzeitszimmer sowie der Spiegelsalon haben eine Platzkapazität für jeweils ca. 40 Gäste. Für größere Hochzeitsgesellschaften steht für die standesamtliche Zeremonie auch der Ballsaal zur Verfügung.





Willkommen an Bord der



...feiern Sie Ihre Traumhochzeit auf
Berliner Gewässern, vor Berliner Kulisse...



Wir bieten Ihnen ganzjährig den
perfekten Rahmen für Ihre Hochzeitsfeier!

Für Feierlichkeiten bis 140 Personen

- Innenalon (60 Personen)
- Oberdeck (80 Personen)

Wir konzipieren Ihre individuelle Rundfahrt oder ein unvergessliches Eventkonzept incl. kulinarischen Gaumenfreuden

- Kaffee, Kuchen, Hochzeitstorte (nach Absprache)
- Buffet, Menü oder Grillbuffet auf dem Oberdeck

Dekoration und kulturelle Umrahmung

- DJ, Zauberkünstler, Feuerwerk oder den „Hauptmann von Köpenick“ als Moderator Ihrer Hochzeitsfeier - „fresch und mit Berliner Schnauze!“ incl. Bus- und Chuttleservice

DIVA Eventschiff · Tel./Fax: 030/55 87 68 14
info@diva-schiff.de · www.diva-schiff.de

Inhaltsverzeichnis



Grußwort	3	Das Hochzeitsgefährt	44
Das Standesamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin	4	Musik für die Hochzeitsfeier	45
Willst du mich heiraten?	11	Blumenschmuck	46
Auf zum Standesamt	12	Wo feiern? Die Qual der Wahl!	49
Rechtliches			
Sie wählen Ihren Namen	15	Das Journal Online · twoone.eu	73
Ehevertrag - Ja oder Nein?	22		
Wissenswertes			
Kirchliche Trauungen	16	Die wunderschöne Braut	54
Gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft	20	Braut-Accessoires	57
Wer finanziert die Hochzeit?	24	Brautfrisur und Kosmetik	59
Checkliste	25		
Ja-Wort unter Palmen	26	Für den Bräutigam	
Junggesellen/ innen-Abschied	28	Accessoires für Ihn	61
Polterabend oder Polterhochzeit?	29	Was trägt der Bräutigam?	62
Die Sitzordnung	30		
Die Einladung zur Hochzeit	32	Für das Brautpaar	
Partyservice und Catering	34	Ideen für den Geschenketisch	31
Die Hochzeitstorte	36	Hochzeitsbräuche	58
Die Hochzeitsfotos und -videos	38	Jubiläen voller Symbolkraft	66
Trau(m)ringe	40	Wohnräume	67
Ein Hochzeitswalzer gehört dazu	42	Versichern Sie Ihr Glück	70
		Die Hochzeitsreise	72
		Anzeigen-Sachregister, Impressum	74

Willst du mich heiraten?

Wer verlobt ist, hat Rechte und Pflichten.

Was bedeutet es, verlobt zu sein?

Das Verlöbnis ist ein Eheversprechen – eine verbindliche Übereinkunft zwischen zwei Personen, dass sie heiraten werden. Da beide diesen Willen äußern müssen, gibt es keine einseitige Verlobung.

Wann gilt man als verlobt?

Es reicht aus, wenn der Partner auf einen Heiratsantrag mit „Ja“ antwortet. Somit liegt eine Willenserklärung für einen Vertragsabschluss vor.

Anders als bei der Eheschließung ist es auch möglich, sich im Rahmen eines Schriftwechsels zu verloben. Es müssen also nicht einmal beide Partner anwesend sein. Wichtig ist nur, dass beide darin äußern, mit dem anderen die Ehe eingehen zu wollen.

Welche besonderen Pflichten haben Verlobte?

Sie unterliegen einer gewissen gegenseitigen Rücksichtnahmepflicht. So müssen sie zum Beispiel drohendes Unheil von dem anderen abwenden.

Welche Rechte haben Verlobte?

Im Sinne des Strafgesetzbuches gelten Verlobte als Angehörige. Gemäß § 52 StPO haben sie ein Zeugnisverweigerungsrecht. Auch in zivilrechtlichen Ver-

fahren haben sie ein Zeugnisverweigerungs- und Eidesverweigerungsrecht.

Müssen Verlobte für den anderen haften?

Verlobte müssen füreinander genauso wenig haften wie Ehepaare – es sei denn, man hat gemeinsam einen Vertrag unterschrieben, ist Schuldner oder Bürge.

Wann ist eine Verlobung ungültig?

Bei einem Verlöbnis handelt es sich um einen formlos gültigen Vertrag. Es kommt der § 104ff des BGB zu Anwendung. Man muss entweder volljährig sein oder die Eltern müssen der Verlobung zustimmen.

Verloben sich zwei volljährige Partner, obwohl der eine verheiratet oder verlobt ist und der andere davon weiß, dann ist eine solche Verlobung wegen des Verstoßes gegen die guten Sitten nach § 138 Abs. 1 BGB nichtig.

Kann man auf Einhaltung des Eheversprechens klagen?

Anders als bei sonstigen Verträgen ist es beim Verlöbnis nicht möglich. Der Wille zur Eheschließung soll frei sein.

Wie kann eine Verlobung aufgelöst werden?

Zum einen durch Entlobung: Eine ein-



vernehmliche Aufhebung des Verlöbnisses durch die Verlobten. Die andere Möglichkeit ist der Rücktritt. Dieser ist stets einseitig.

Können Verlobte ihr Erbe gemeinsam regeln?

Verlobte können kein gemeinsames Testament errichten. Das können nur Ehepartner. Wer verlobt ist, kann aber einen Erbvertrag aufsetzen, den man ähnlich gestalten kann, wie ein gemeinsames Testament.

Ein Erbvertrag lässt sich nur dadurch beenden, dass einer der Verlobungspartner davon zurücktritt. Das geht jedoch nur, wenn die Option des Rücktritts im Vertrag aufgenommen wurde. Wird eine Verlobung aufgelöst, ist damit nicht automatisch der gemeinsame Erbvertrag nichtig.



Natürlich müssen auch für eine Eheschließung bestimmte Formalitäten beachtet und eingehalten werden. Weitere Einzelheiten wird man Ihnen auf dem Standesamt gerne erläutern.

Ihre rechtsverbindliche Eheschließung müssen Sie beim Standesamt Ihres Wohnbezirkes anmelden, in dem einer der Partner mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet ist. Sie können aber trotzdem in einem anderen Standesamt Ihrer Wahl heiraten.

Von beiden Partnern muss einer volljährig und der andere mindestens 16 Jahre alt sein (Zustimmung des Familiengerichtes). Ihre Anmeldung kann frühestens sechs Monate vor der Eheschließung erfolgen.

Ob Sie mit oder ohne Trauzeugen zur Trauung erscheinen, bleibt Ihnen überlassen. Sie sind nicht mehr vorgeschrieben.

Sollten Sie sich dafür entscheiden, so müssen diese einen gültigen Personalausweis mitbringen.

Zur Anmeldung benötigen Sie folgende Papiere:

Wenn Sie von Geburt an deutsche Staatsangehörige sind und in Deutschland geboren wurden, noch nicht verheiratet waren und keine Kinder haben:

- Eine aktuelle vollständige beglaubigte Abschrift aus dem Geburtsregister, erhältlich bei Ihrem Geburtsstandesamt. Wenn Sie schon verheiratet waren, zusätzlich:
- Eine aktuelle beglaubigte Abschrift aus dem Eheregister der letzten Ehe (erhältlich bei dem Standesamt, in dem die Ehe geschlossen wurde).
- Die rechtskräftigen Scheidungsurteile aller bisher geschlossenen Vorehen oder die Sterbeurkunden der früheren Ehegatten.
- Einen gültigen Personalausweis oder Reisepass.
- Eine aktuelle Aufenthaltsbescheinigung vom Haupt- und Nebenwohnsitz beider Partner. Diese darf zur Anmeldung der Eheschließung oder Lebenspartnerschaft nicht älter als 10 - 14 Tage sein. Die Aufenthaltsbescheinigung wird von Ihrer Meldebehörde/Bürgeramt ausgestellt. Bei Wohnsitz und beabsichtigter Eheschließung Berlin kann die Bescheinigung durch das Standesamt erteilt werden.

Wenn Sie gemeinsame Kinder haben, zusätzlich:

- Eine aktuelle Geburtsurkunde bzw. eine beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenregister für jedes gemeinsame Kind.
- Vaterschaftsanerkennung/en für jedes Kind (soweit der Vater noch nicht in der Geburtsurkunde eingetragen ist).
- Ggf. eine Urkunde über die Erklärung der gemeinsamen elterlichen Sorge („Sorgeerklärung“).

Ein Eheschließungstermin kann nur vereinbart werden, wenn Sie zur Anmeldung alle erforderlichen Unterlagen im Original vollständig vorlegen.

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren Wunschtermin frühestens sechs Monate im Voraus buchen können.

Die Anmeldung sollte durch beide Verlobte persönlich erfolgen. Ist dies nicht möglich, ist von dem nicht anwesenden Verlobten eine unterschriebene Vollmacht (Beitrittserklärung/Ermächtigung zu Anmeldung der Eheschließung), sowie der Personalausweis oder Reisepass vorzulegen.

Wenn einer der Verlobten nicht die deutsche Staatsangehörigkeit besitzt, wenden Sie sich bitte direkt an das Standesamt des Wohnortes. Wegen der Vielzahl der in Frage kommenden ausländischen Rechtsgebiete kann in diesem Fall nur im persönlichen Gespräch im Standesamt geklärt werden, welche Unterlagen benötigt werden.

Nähere Informationen, auch zu weiteren Unterlagen, finden Sie auf unserer Internetseite: www.berlin.de/ba-marzahn-hellersdorf

Immer den richtigen Personalausweis zur Hand

Was muss man nicht alles im Zusammenhang mit der Eheschließung bzw. der Begründung der Lebenspartnerschaft bedenken. Die Hochzeitsreise ist sicherlich ein wichtiger Aspekt. Doch hoppla, wie verreise ich denn mit einem Personalausweis, der nicht meinen Ehenamen bzw. Lebenspartnerschaftsnamen ausweist. Kurz überlegt und schon wird festgestellt, da kann mir bestimmt das Bürgeramt helfen.

Nach Anmeldung der Eheschließung/ Begründung der Lebenspartnerschaft beim Standesamt sollte der Weg tatsächlich in das Bürgeramt führen. Mit der Bescheinigung über die Anmeldung zur Eheschließung/Begründung der Lebenspartnerschaft können Sie maximal 8 Wochen vor der beabsichtigten Eheschließung/Begründung der Lebenspartnerschaft einen im Bürgeramt den Pass oder Personalausweis beantragen, der natürlich erst nach Vorlage der Ehe- bzw. Lebenspartnerschaftsurkunde - also nach der Eheschließung - ausgehändigt wird.

Bitte beachten Sie dabei, dass Sie die Reise dann auch schon auf den Ehenamen bzw. Lebenspartnerschaftsnamen buchen! Für die beschriebene Beantragung eines Dokumentes sollten Sie unbedingt von der Möglichkeit der Terminvereinbarung Gebrauch machen. Lange Wartezeiten lassen sich so vermeiden. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.berlin.de.





Wallfahrtskirche „Käppele“ in Würzburg

Vorbei sind die Zeiten, in denen die Ehefrau automatisch den Namen des Ehemannes übernahm, denn seit 1976 gilt in Deutschland ein sogenanntes „geschlechtsneutrales“ Namensrecht.

Getrennte Namensführung

Wenn das Brautpaar keinen gemeinsamen Familiennamen wählt, behält jeder weiter seinen bisherigen Namen. Aber bei der Geburt des ersten gemeinsamen Kindes müssen die Eltern bestimmen, ob das Kind den Namen der Mutter oder den des Vaters erhalten soll. Diesen Namen müssen dann alle gemeinsamen Kinder tragen.

Gemeinsamer Familiename

Bei einer Eheschließung kann der Geburtsname des Mannes, der Geburtsname der Frau oder ein derzeit geführter Familiename (z. B. Name aus einer Vorehe) zum gemeinsamen Ehenamen bestimmt werden.

In diesem Fall verzichtet der andere Partner automatisch auf seinen Geburtsnamen. Er hat jedoch die Möglichkeit, seinen „alten“ Namen dem neuen gemeinsamen Ehenamen voranzustellen oder anzuhängen. Diesen zusätzlichen Namen darf aber nur einer der Partner führen. Allerdings kann dieser zusätzliche Name, auch Begleitname genannt, nicht

auf die gemeinsamen Kinder übergehen; sie erhalten nach ihrer Geburt nur den gemeinsamen Ehenamen.

Insgesamt hätten beispielsweise - *hier das fiktive Paar Anke Müller und Herbert Schulze* - folgende Möglichkeiten zur Wahl ihrer Namen:

- Sie entscheiden sich für Herberts Namen und heißen beide Schulze. Das gilt auch für die Kinder.
- Sie entscheiden sich für Ankes Namen und heißen von nun an Müller, die Kinder ebenfalls.
- Anke nimmt Herberts Namen an, will aber auch ihren eigenen behalten. Sie heißt dann entweder Müller-Schulze oder Schulze-Müller. Die Kinder heißen dann nur Schulze.
- Herbert nimmt den Namen seiner Frau an, möchte aber ebenfalls seinen eigenen behalten. Er kann nun Schulze-Müller oder Müller-Schulze heißen. Die Kinder tragen den Familiennamen Müller.
- Anke und Herbert behalten beide ihre bisherigen Nachnamen. Aber spätestens bei der Geburt des ersten

gemeinsamen Kindes muss ein Familiennname festgelegt werden, den dann auch die späteren gemeinsamen Kinder tragen.

Ausländische Staatsangehörige

Für Brautpaare ausländischer Staatsangehörigkeit gelten prinzipiell die gesetzlichen Bestimmungen ihres Heimatlandes. Nähere Informationen erfragen Sie bitte bei Ihrer Anmeldung auf dem Standesamt.

Hier müsste ein neuer Familiennname geändert werden:

- Personalausweis/Reisepass
- Führerschein/Kfz-Zulassung
- Arbeitgeber
- Vermieter
- Bank/Kreditkarten
- Versicherungen
- Namensschilder
- Abonnements
- laufende Verträge
(Vereine, Clubs usw.)



Vor Monaten oder Jahren haben Sie sich kennengelernt. Sie haben einander entdeckt und gefunden. Sie haben sich schätzen und lieben gelernt. Sie sind auf Ihrem Weg soweit, dass Sie sagen „Ja, wir trauen uns!“

Und nun überlegen Sie, Ihre Ehe unter Gottes Segen zu stellen und sich kirchlich trauen zu lassen und haben eine Menge Fragen:

Wann und bei wem müssen Sie die Trauung anmelden?

Wo können Sie sich trauen lassen?

Ist die Trauung auch möglich, wenn Ihre Partnerin oder Ihr Partner nicht der Kirche oder einer anderen Konfession angehört?

Erste Ansprechpartnerin ist Ihre örtliche Kirchengemeinde.

Falls Sie sich nicht sicher sind, zu welcher Gemeinde Sie gehören, rufen Sie einfach in einem Gemeindebüro an – dort wird Ihnen gern weitergeholfen.

Oder Sie benutzen die Gemeindesuchfunktion auf der Homepage der evangelischen Kirche (www.ekbo.de) und der katholischen Kirche (www.erzbistumberlin.de).



Maria Königin-Kirche

Der Trauung in der evangelischen Kirche geht die standesamtliche Trauung voraus. „Als sichtbares Zeichen für Euer Versprechen wollt Ihr diese Ringe tragen. Gebt Euch die Hand: Einer hat sich dem anderen anvertraut. Gott begleite Euch auf Euren Wegen, er segne und behüte Euch. Amen“

(aus der Evangelischen Trauliturgie)

Kirchliche Trauung nach katholischem Verständnis:

Der Bund der Ehe wird von Gott gestiftet und ist ein Sakrament. Die Eheleute versprechen einander, dass sie sich als Mann und Frau in ihrer Ehe lieben wollen, so lange sie leben.

Beim Traugespräch mit dem Pfarrer geht es um das Eheverständnis der katholischen Kirche, um Ihre Fragen, das Ehevorbereitungsprotokoll und die Gestaltung des Traugottesdienstes. Für Ihre Trauung benötigen Sie zwei Trauzeugen. An die Trauzeugen wird sich der Pfarrer im Hochzeitsgottesdienst zur Bestätigung der Vermählung wenden: „Sie aber und alle, die zugegen sind, nehme ich zu Zeugen dieses heiligen Bundes.“

In Ihre Überlegung zur Eheschließung wird der Wunsch nach Kindern und die katholische Kindererziehung mit einbezogen.

Sie können auch in der katholischen Kirche heiraten, wenn Ihr Partner keiner Kirche oder einer anderen Religion angehört. Von ihm wird erwartet, dass er den katholischen Partner in der Ausübung des Glaubens achtet. Der Seelsorger achtet darauf, dass der nichtgetaufte Partner bei der Trauung keine Texte sprechen muss, die seinem Gewissen und seiner Religion oder seiner Überzeugung widersprechen.

Zur Vorbereitung auf das Sakrament der Ehe bietet Ihnen die katholische Kirche Ehevorbereitungsseminare an. Termin und Ort werden Ihnen auf Anfrage gerne mitgeteilt.

„Vor Gottes Angesicht nehme ich Dich an. Ich verspreche Dir die Treue in guten und bösen Tagen, in Gesundheit und Krankheit, bis der Tod uns scheidet. Ich will Dich lieben, achten und ehren alle Tage meines Lebens.“

(aus der katholischen Trauliturgie)

Nach dem Personenstandsrecht ist seit dem 1. Januar 2009 eine kirchliche Trauung auch dann möglich, wenn Sie nicht zivilrechtlich getraut wurden.

Wir weisen allerdings ausdrücklich darauf hin, dass die kirchliche Trauung allein keinerlei zivilrechtliche Relevanz hat. Sie gelten dann nach staatlichem Recht weiterhin als unverheiratet, haben keine gesetzlichen Unterhaltsansprüche, dürfen keinen gemeinsamen Ehenamen führen und vieles mehr.



St.-Martin-Kirche

Verschiedene Konfessionen – aber eine kirchliche Trauung. Ist das möglich?

Ja, Sie können in der evangelischen oder katholischen Kirche nach deren Ritus und Ordnung getraut werden. Die jeweils andere Kirche erkennt die Trauung an. Der katholische Partner braucht für die Trauung in der evangelischen Kirche eine Dispens; sein Pfarramt hilft ihm dabei. Viele Paare wünschen sich die Beteiligung beider Kirchen an ihrer Trauung.

Die gemeinsame Feier der kirchlichen Trauung ist darum sowohl in einer evangelischen Kirche unter Beteiligung des katholischen Geistlichen möglich als auch in der katholischen Kirche unter Beteiligung des evangelischen Pfarrers oder der evangelischen Pfarrerin.

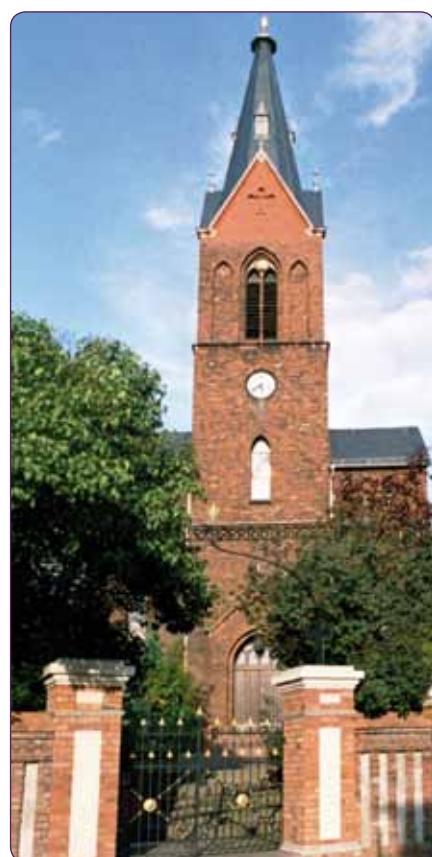
Vergessen Sie nicht, dass bei der gemeinsamen Feier der kirchlichen Trauung zwei Pfarrämter für Sie zuständig sind. Darum sollten Sie rechtzeitig mit beiden ein Gespräch vereinbaren, um Ihre Fragen stellen zu können, die kirchenrecht

liche Seite zu besprechen und den Ablauf und die Gestaltung der Feier zu klären.

Für die evangelische Kirche
Pfarrerin Barbara Deml-Groth
Missionarische Dienste der EKBO
missionarische-dienste@ekbo.de

Für die katholische Kirche
Ute Eberl
Erzbischöfliches Ordinariat
ute.eberl@erzbistumberlin.de

Jesuskirche Kaulsdorf



Katholische Kirchen

Von der Verklärung des Herrn

Pfarrer: Pater Albert Krottenthaler SDB
(Pfarradministrator)
Neufahrwasserweg 8
12685 Berlin-Marzahn
Telefon: 030 - 542 91 92
E-Mail: Verklärung-Marzahn@web.de
Internet: www.kirche-marzahn.de



St. Martin

Pfarrer: Mathias Faustmann
(Pfarradministrator)
Pfarramt: Nentwigstraße 1
Kirche: Giesestraße 47
12621 Berlin-Kaulsdorf
Telefon: 030 - 562 66 09
E-Mail: st-martin-kaulsdorf@web.de
Internet: www.st-martin-kaulsdorf.de

Maria, Königin des Friedens

Pfarrer: Michael Kulpinski
(Pfarradministrator)
Oberfeldstraße 58/60
12683 Berlin-Biesdorf Nord
Telefon: 030 - 542 86 02
Fax: 030 - 54 39 81 73
E-Mail: pfarrbuero@kirche-biesdorf.de
Internet: www.kirche-biesdorf.de



Heilig Kreuz

Pfarrer: Klaus-Peter Kaschubowski i.R.
(Pfarradministrator)
Malchower Weg 22/24
13053 Berlin-Hohenschönhausen
Telefon: 030 - 08 63 95 53
Fax: 030 - 98 63 95 55
E-Mail: pfarrer@heiligkreuz-berlin.de
Internet: www.heiligkreuz-berlin.de

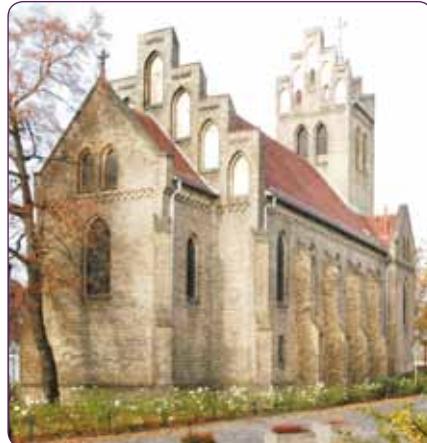


Gemeinde:

Evangelische Kirchengemeinde Berlin-Marzahn

Kirche: Dorfkirche Alt-Marzahn
Büro: Alt-Marzahn 61, 12685 Berlin
Telefon: 030 - 85 74 86 64 28
Pfarrer: Ingolf Göbel
Telefon: 030 - 4 72 77 28
E-Mail: info@dorfkirche-marzahn.de
Internet: www.dorfkirche-marzahn.de

Dorfkirche Alt-Marzahn



Gemeinde: Marzahn-Nord

Kirche: Gemeindezentrum
Büro: Schleusinger Straße 12
12687 Berlin
Telefon: 030 - 932 50 35 und
030 - 93 66 62 57
Pfarrerin: Dr. Katharina Dang
Telefon: 030 - 9 31 01 45
E-Mail: gemeinde@kirche-marzahn-nord.de
Internet: www.kirche-marzahn-nord.de

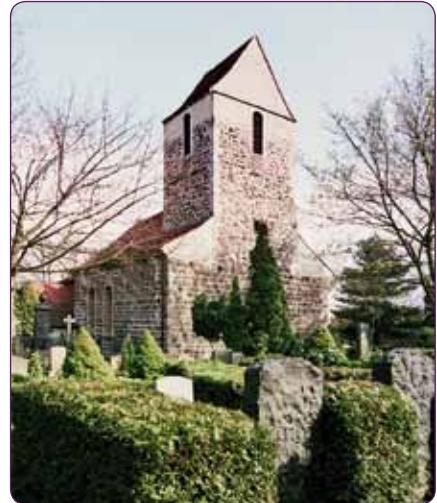
Dorfkirche Alt-Marzahn



Gemeinde: Berlin-Kaulsdorf

Kirche: Jesuskirche, Dorfstraße 12
Büro: Dorfstraße 12, 12621 Berlin
Telefon: 030 - 567 72 33
Pastorin: Steffi Jawer
Telefon: 030 - 567 72 33
E-Mail: ev.kirchengemeindekaulsdorf@gmx.de
Internet: www.kirche-kaulsdorf.ekbo.de

Pfarrkirche in Mahlsdorf



Gemeinde: Versöhnungskirchen- gemeinde Berlin-Biesdorf

Kirche: Gnadenkirche, Alt-Biesdorf 59
Büro: Alt-Biesdorf 59, 12683 Berlin
Telefon: 030 - 5 14 35 93
Pfarrerin: Claudia Pfeiffer
Telefon: 030 - 54 70 29 78
E-Mail: info@ev-kirche-biesdorf.de
Internet: www.ev-kirche-biesdorf.de

Gemeinde: Berlin-Hellersdorf

Kirche: Gemeindezentrum
Büro: Glauchauer Straße 7
Büro: Glauchauer Straße 7
12267 Berlin
Telefon: 030 - 991 80 13
Pfarrer: Hartmut Wittig
Telefon: 030 - 566 18 64
E-Mail: ev-kg-hellersdorf@t-online.de
Internet: www.ev-kirche-hellersdorf.de

Gemeinde: Mahlsdorf-Hönöw

Kirchen: Kreuzkirche
Albrecht-Dürer-Straße 35
Pfarrkirche, Hönower Straße 17-19
Büro: Hönower Straße 17-19
12623 Berlin
Telefon: 030 - 567 76 17
Pfarrer: Frank Grützmann
Telefon: 030 - 77 90 81 45
E-Mail: info@kirche-mahlsdorf.de
Internet: www.kirche-mahlsdorf.de

Gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft

Durch die Änderung von vielen Gesetzen wird die Rechtsstellung der Lebenspartnerin/des Lebenspartners der der Ehegattin/des Ehegatten angeglichen. Im Folgenden geben wir Ihnen einen kurzen Überblick über die Rechte und Pflichten von eingetragenen gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerinnen und Lebenspartnern.

Begründung der Lebenspartnerschaft

Gleichgeschlechtliche Paare können ab Vollendung des 18. Lebensjahres eine eingetragene Lebenspartnerschaft begründen, wenn beide Personen bei persönlicher und gleichzeitiger Anwesenheit vor dem zuständigen Standesamt erklären, eine Lebenspartnerschaft auf Lebenszeit führen zu wollen. Eine bestehende Ehe oder Lebenspartnerschaft steht der Begründung einer neuen Lebenspartnerschaft entgegen. Lebenspartnerinnen und Lebenspartner sind wie Eheleute einander zur Fürsorge und Unterstützung sowie zur gemeinsamen Lebensgestaltung verpflichtet. Sie tragen füreinander Verantwortung. Das bedeutet eine umfassende Verpflichtung zur wechselseitigen Unterstützung und Hilfeleistung in allen Lebenslagen.

Gemeinsamer Name

Lebenspartnerinnen und Lebenspartner können einen gemeinsamen Namen (Le-

benspartnerschaftsnamen) bestimmen. Zu ihrem Lebenspartnerschaftsnamen können die Lebenspartnerinnen und Lebenspartner durch Erklärung den Geburtsnamen einer der Lebenspartnerinnen bzw. Lebenspartner bestimmen.

Eine Lebenspartnerin/ein Lebenspartner, dessen Geburtsname nicht Lebenspartnerschaftsnname wird, kann durch Erklärung dem Lebenspartnerschaftsnamen seinen Geburtsnamen oder den zur Zeit der Erklärung über die Bestimmung des Lebenspartnerschaftsnamens geführten Namen voranstellen oder anfügen.

Dies gilt nicht, wenn der Lebenspartnerschaftsnname aus mehreren Namen besteht.

Besteht der Name einer Lebenspartnerin/eines Lebenspartners aus mehreren Namen, so kann nur einer dieser Namen hinzugefügt werden.

Unterhalt

Nach den gleichen Vorschriften sind Lebenspartnerinnen und Lebenspartner wie Eheleute einander zum gemeinsamen Lebensunterhalt verpflichtet. Damit wird alles umfasst, was nach den Verhältnissen der Lebenspartnerinnen/der Lebenspartner erforderlich ist, um die Kosten des Haushalts zu bestreiten.

Güterstand und Schlüsselgewalt

Ebenso wie Eheleute leben Lebenspartnerinnen und Lebenspartner im gesetzlichen Güterstand der Zugewinngemeinschaft. Alles, was die Einzelne/der Einzelne zu Beginn der Lebenspartnerschaft besitzt oder während des Zusammenlebens erwirbt, bleibt persönliches Eigentum. Ebenso wie Eheleute können sie ihre Vermögensverhältnisse individuell durch notariellen Vertrag regeln. Wie in der Ehe erhalten die Lebenspartnerinnen/Lebenspartner die «Schlüsselgewalt». Damit werden beide berechtigt, Geschäfte zur Deckung des angemessenen Lebensbedarfs auch für die andere Lebenspartnerin/den anderen Lebenspartner zu schließen.

Sorgerecht

Bringt eine Lebenspartnerin/ein Lebenspartner ein Kind in die Lebenspartnerschaft mit ein, für das sie/er das alleinige Sorgerecht besitzt, soll die Lebenspartnerin/der Lebenspartner im Einvernehmen mit dem Elternteil auch in Angelegenheiten des täglichen Lebens (Schulbesuch, Betreuung, medizinische Versorgung) mit entscheiden dürfen.

Erbrecht

Wie in der Ehe ist die Lebenspartnerin/der Lebenspartner neben Kindern zu

einem Viertel, neben Eltern, Geschwistern, Geschwisterkindern oder neben Großeltern gesetzlicher gesetzliche Erbin/ gesetzlicher Erbe zur Hälfte. Zusätzlich erhält die Lebenspartnerin/der Lebenspartner wie ein eine Ehegattin/ ein Ehegatte pauschal ein Viertel als Zu- gewinnausgleich. Sind weder Kinder, Eltern, Geschwister, Geschwisterkinder oder Großeltern vorhanden, erbt die Lebenspartnerin/der Lebenspartner alles.

Aufhebung der Lebenspartnerschaft

Die eingetragene Lebenspartnerschaft kann durch Urteil des Familiengerichts aufgehoben werden, wenn beide Lebenspartnerinnen/Lebenspartner erklärt haben, die Lebenspartnerschaft nicht fortsetzen zu wollen, und seit der Erklärung ein Jahr vergangen ist. Bei einseitiger Erklärung muss die Lebenspartnerin/ der Lebenspartner wie eine Ehegattin/ ein Ehegatte drei Jahre warten. Ohne Wartezeit kann die Lebenspartnerschaft aufgehoben werden, wenn die Fortsetzung aus Gründen, die in der Person der Partnerin/des Partners liegen, eine unzumutbare Härte wäre.

Während der Trennung kann die Lebenspartnerin/der Lebenspartner von der anderen/dem anderen den nach den Lebensverhältnissen angemessenen Unterhalt verlangen. Wenn es zur Abwendung einer schweren Härte erforderlich ist, kann die Lebenspartnerin/der Lebenspartner von dem anderen auch verlangen, ihr/ihm die gemeinsame Woh-

nung oder einen Teil zur alleinigen Nutzung zu überlassen.

Kann eine Lebenspartnerin/ein Lebenspartner nach der Aufhebung der Partnerschaft nicht für ihren/seinen Unterhalt sorgen, kann sie/er von der anderen/dem anderen angemessenen Unterhalt verlangen, soweit und solange von ihm eine Erwerbstätigkeit wegen ihres/ seines Alters, Krankheit oder Gebrechen nicht erwartet werden kann. Bei Streit über Unterhalt, Hausrat und Wohnung entscheidet das Familiengericht.

Mietrecht

In ein Mietverhältnis über Wohnraum tritt mit dem Tod der Mieterin/des Mieters die Ehegattin/der Ehegatte bzw. die Lebenspartnerin/der Lebenspartner ein, der mit der Mieterin/dem Mieter einen gemeinsamen Haushalt führt. Vergleichbares gilt auch für einen gemeinschaftlich geschlossenen Kleingartenpachtvertrag.

Zeugnisverweigerungsrecht

Im Straf- und Zivilprozess erhält die Lebenspartnerin/der Lebenspartner Zeugnisverweigerungsrecht, das auch gilt, wenn die Partnerschaft nicht mehr besteht.

Ausländerrecht

die Lebenspartnerinnen/Lebenspartner können unter den gleichen Voraussetzungen wie Eheleute eingebürgert werden. Ebenso werden die Vorschriften des Familiennachzugs auf die Lebenspartnerin/den Lebenspartner ausgedehnt.



Kranken- und Pflegeversicherung, Sozialleistungen

Lebenspartnerinnen/Lebenspartner und deren Kinder werden in die beitragsfreie Familienversicherung bei der Kranken- und Pflegeversicherung einbezogen, wenn sie kein eigenes Einkommen haben. Beim Arbeitslosengeld wird der Leistungssatz erhöht, wenn Kinder in einer Lebenspartnerschaft aufwachsen. Auch beim Bundeserziehungsgeld wird die Partnerschaft berücksichtigt.

Ehevertrag - Ja oder Nein?

Die Ehe ohne Vertrag

Ein Ehepaar, das keinen Ehevertrag abschließt, lebt im gesetzlichen Güterstand der Zugewinngemeinschaft.

Jeder Partner behält sein vor und während der Ehe erworbene Vermögen als sein Eigentum, und jeder haftet nur für seine eigenen Schulden. Bei Tod oder Scheidung kann es lediglich zu einem finanziellen Ausgleich - bei unterschiedlich hohem ehelichen Zugewinn kommen (Zugewinn ist der Betrag, um den das Endvermögen eines Ehepartners dessen Anfangsvermögen vor Beginn der Ehe übersteigt).



Wann benötigt man einen Ehevertrag?

Ein Ehevertrag wird immer dann notwendig, wenn für eine Ehe - für die das gesetzliche Eheguter- und Scheidungsfolgericht nicht passt - besondere Regelungen im Hinblick auf Gütertrennung, Unterhalts, Versorgungs- sowie Erbansprüche getroffen werden sollen.

Ihr beratender Rechtsanwalt wird Ihnen einen entsprechenden Vertragsentwurf aufsetzen, der dann vom Notar beurkundet werden muss. Jeder Ehevertrag gilt natürlich erst nach der standesamtlichen Trauung.

Gütertrennung

Gütertrennung kann nur durch einen notariellen Ehevertrag als gesetzlicher Güterstand gewählt werden. Jeder Ehepartner behält und verwaltet hier sein eigenes Vermögen selbst und kann darüber frei verfügen. Er haftet damit lediglich für seine eigenen Schulden.

Allerdings hat jeder Ehegatte die Nutzung seines Vermögens zum Unterhalt der Familie zu verwenden.

Im Falle einer Scheidung oder des Todes entfallen jegliche gegenseitigen „güterrechtlichen“ Ausgleichsansprüche; möglich sind jedoch unterhaltsrechtliche Ansprüche.

Gütergemeinschaft

Im Unterschied zur Zugewinngemeinschaft wird in diesem gesetzlichen Güterstand grundsätzlich das bei Eheschließung vorhandene gesamte Vermögen beider Partner zum gemeinschaftlichen Vermögen. Jeder Partner muss aber auch für die Schulden des anderen haften.

Die Gütergemeinschaft ist - juristisch gesehen - sehr kompliziert und kommt bei uns auch nicht mehr allzu oft vor.



1. Vorwort

Hier werden die persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse, wie Einkommen und Vermögen der Partner, Motive für den Ehevertrag (z.B. kein Kinderwunsch, Doppelverdiener-Ehe) sowie bereits vor der Ehe bestehende Krankheiten aufgenommen.

2. Güterstand

Hier wird vereinbart, ob das Paar in Zugewinngemeinschaft oder Gütertrennung lebt.

Formulierungsbeispiele: Modifizierte Zugewinngemeinschaft. „Für den Fall, dass unser Güterstand auf andere Weise als durch den Tod eines von uns beendet wird, insbesondere durch Scheidung der Ehe, schließen wir den Ausgleich des Zugewinns vollständig aus. Im Übrigen bleibt es beim gesetzlichen Güterstand, insbesondere auch beim Zugewinnausgleich im Todesfall ...“

Gütertrennung: „Wir vereinbaren für unsere Ehe den Güterstand der Gütertrennung ...“

3. Versorgungsausgleich

Regeln, was sich bei Geburt eines Kindes ändert. Möglichkeiten: Durchführung des Versorgungsausgleichs (=Ausgleich

der während der Ehe erworbenen Rentenanwartschaft) oder alternative Absicherung des Alters durch angemessene Lebensversicherung Formulierungsbeispiele: Hiermit schließen wir für den Fall der Scheidung den Versorgungsausgleich aus.

Der Ausschluss des Versorgungsausgleichs wird auflösend bedingt vereinbart.

Sollte wegen der Geburt eines gemeinschaftlichen Kindes einer von uns seine Berufstätigkeit ganz oder teilweise aufgeben, so wird die Vereinbarung mit dem auf die Geburt des Kindes folgenden Monatsersten unwirksam.

Der Versorgungsausgleich ist also für die Zeit ab der Geburt des Kindes durchzuführen. Für den Zeitraum davor bleibt es beim Ausschluss des Versorgungsausgleichs.

4. Unterhalt

Hier werden zum Beispiel Regelungen für Kinderbetreuungsunterhalt, Unterhalt wegen Krankheit und Alter getroffen.

Formulierungsbeispiele: Wir vereinbaren für den Fall der Scheidung unserer Ehe den gegenseitigen Unterhaltsverzicht auch für den Fall der Not und nehmen den Verzicht wechselseitig an ... Der Unter-

haltsverzicht wird auflösend bedingt vereinbart.

Sollte wegen der Geburt eines gemeinschaftlichen Kindes einer von uns seine Berufstätigkeit ganz oder teilweise aufgeben, steht ihm Unterhalt nach den gesetzlichen Vorschriften zu.

5. Schlussbestimmung

Formulierungsbeispiele: Für den Fall, dass die Berufung eines Ehepartners auf den Unterhaltsverzicht und den Ausschluss des Versorgungsausgleichs auch bei kinderloser Ehe im Scheidungsfall rechtsmissbräuchlich sein sollte, insbesondere wenn ein Ehepartner aufgrund unseres gemeinsamen Entschlusses seine berufliche Tätigkeit aufgegeben hat, vereinbaren wir:

Der Versorgungsausgleich ist ab dem Zeitraum durchzuführen, zu dem ein Ehepartner aufgrund eines gemeinsamen Entschlusses seine berufliche Tätigkeit aufgegeben hat.

Der Unterhaltsanspruch des berechtigten Ehepartners wegen Alters oder Krankheit wird auf höchstens einen Euro begrenzt (Wertsicherungsklausel).

Aus anderen Gründen kann Unterhalt nicht verlangt werden.

Wer finanziert die Hochzeit?

Es mag zwar in manchen Familien noch üblich sein, dass die Eltern der Braut oder beide Elternpaare gemeinsam die Hochzeit ganz oder teilweise finanzieren, doch nicht selten trägt heutzutage das Brautpaar selbst die Kosten.

Diese Entwicklung hat ihre Ursachen. Bekanntlich hat sich die Lebenssituation in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten doch sehr verändert; heute heiraten beispielsweise viele Brautpaare erst im dritten Lebensjahrzehnt.

So manches Paar geht erst dann den Bund der Ehe ein, wenn die Partner bereits längere Zeit zusammengelebt und sich auch finanziell eine Basis erarbeitet haben.

Diese Unabhängigkeit vom Eltern-haus hat auch eine neue Einstellung gegenüber dem Hochzeitsfest mit sich gebracht. Nicht mehr die Eltern sind dann die Ausrichter des großen Tages, sondern das Brautpaar versteht sich selbst als Gastgeber.

So können Hochzeitspaare ihr Fest auch wirklich so gestalten, wie sie es möchten - als Höhepunkt der großen Liebe!

Wer übernimmt eigentlich die Übernachtungskosten? Auch hier gibt es keine verbindliche Regelung; grundsätzlich kann ein Gast nicht erwarten, dass die Einladung zur Hochzeit auch gleichzeitig für die Hotelrechnung gilt. Sie als Hochzeitspaar können natürlich Ihre Gäste mit einem solchen Service verwöhnen - eine Verpflichtung besteht für Sie jedoch nicht.

Kostenpunkt	Traum-variante	preiswerte Variante	tatsächliche Variante
Standesamtgebühren			
Diverse Papiere			
Notar, Ehevertrag			
Brautkleid (inkl. Änderungskosten)			
Accessoires für Sie (Schleier, Handtasche, Schuhe)			
Dessous			
Schuhe, Strümpfe			
Brautstrauß			
Blumenschmuck (Auto, Blumenkinder, Dekoration)			
Friseur			
Visagistin			
Anzug Bräutigam			
Accessoires für Ihn (Hemd, Krawatte)			
Trauringe			
Polterabend			
Kutsche, Limousine			
Fotograf, Videograf			
Musik für die Feier			
Hochzeitstorte			
Restaurant, Hochzeitsmenü			
Platz- und Menükarten			
Präsente für die Gäste			
Unterbringung der Gäste			
Einladungs- und Dank-sagungskarten (inkl. Porto)			
Gesamtkosten:			

Checkliste



ca. 8 Monate vorher

- Hochzeitstermin festlegen
- Dokumente für das Standesamt beantragen
- Bei kirchlicher Trauung: Pfarrergespräch
- Allgemeinen Kostenplan aufstellen

ca. 6 Monate vorher

- Trauzeugen bestimmen und ansprechen
- Hochzeitsgarderobe auswählen
- Restaurant/Hotel aussuchen und buchen
- Mit Fotografen Vereinbarungen treffen
- Musiker, Band oder Discjockey engagieren
- Eventuell professionellen Hochzeitsservice mit den Vorbereitungen beauftragen
- Sport für Ihre Figur

ca. 4 Monate vorher

- Eheschließung beim Standesamt beantragen
- Hochzeitsfahrzeug buchen
- Hochzeitsmenü bestellen, Dekoration abstimmen
- Angebote bei Druckereien für Einladungs-, Tisch- und Danksagungskarten einholen und Aufträge vergeben
- Hochzeitsreise planen (an Impfungen denken)

ca. 3 Monate vorher

- Gästeliste aufstellen
- Termin beim Fotografen vereinbaren
- Friseurtermin vormerken lassen
- Einladungskarten verschicken
- Hochzeitsurlaub beantragen
- Hochzeitsreise buchen
- Programm für die Feier entwerfen
- Geschenkeliste überlegen

- Hotelzimmer für Gäste bestellen

- Hochzeitstorte bestellen

ca. 2 Monate vorher

- Trauringe auswählen, Gravur in Auftrag geben
- Polterabend planen
- Eventuell Ehevertrag aufsetzen und vom Notar beurkunden lassen

ca. 1 Monat vorher

- Brautstraß und Blumenschmuck bestellen
- Formlose Einladungen zum Polterabend aussprechen
- Fahrten zum Standesamt, Kirche usw. planen

ca. 1 Woche vorher

- Tischordnung festlegen
- Eheringe abholen
- Vermählungsanzeige aufgeben
- Polterabend vorbereiten
- Friseurbesuch

ca. 2 Wochen danach

- Dankeschreiben verschicken
- Sport für Ihre Figur



Ja-Wort unter Palmen

Wer im Ausland heiratet, sollte frühzeitig die Modalitäten am Zielort klären.

In vielen Ländern müssen Wohnsitz, Ehemündigkeit, eine vorherige Scheidung oder der erlernte Beruf nachgewiesen werden. Oft sind beglaubigte oder von der Botschaft legalisierte Übersetzungen unerlässlich.

Manche Länder schreiben vor, dass der Reisepass noch für eine bestimmte Zeit, oft sechs Monate, gültig sein muss. Dies sollte rechtzeitig kontrolliert werden. Sobald sich das Paar für das gewünschte Land entschieden hat, ist es empfehlenswert, möglichst frühzeitig mit der zuständigen Botschaft oder dem Standesamt des Zielortes in Kontakt zu treten, um die genauen Modalitäten zu erfragen. In vielen Ländern dürfen die Unterlagen nicht älter als zwei Monate sein.

Teilweise wird, wie in Dänemark, vor der Trauung ein Aufenthalt von einigen Tagen am Ort der Hochzeit gefordert.

Damit der deutsche Zoll die Einfuhr der vorher in Deutschland gekauften Eheringe mit den sonst üblichen Angaben belegt, sollte das Paar schon am Flughafen die Hochzeitsdokumente und die Kaufquittung bereithalten. In den meisten Ländern weltweit gilt für solche Fälle das sogenannte „Zollverfahren der vorübergehenden Verwendung“. Auskunft gibt die jeweilige Botschaft. Zwar gelten Paare, die sich auf ausländischem Boden das Ja-Wort gegeben haben, auch in Deutschland als vermählt, aber die Voraussetzung ist, dass bei der Trauzeremonie die im Ausland geltenden gesetzlichen Vorschriften eingehalten wurden. Sicherheitshalber sollte man darum nach der Rückkehr beim Standesamt die ausländische Hochzeitsurkunde vorlegen.

Wie schon für die Durchführung, ist auch für deren Anerkennung in Deutschland häufig eine amtliche Beglaubigung der Urkunde erforderlich. Die sogenannte „Apostille“ (Beglaubigungsform von Dokumenten im internationalen Urkundenverkehr) gibt es bei der zuständigen Behörde oder der deutschen Botschaft im Land der Eheschließung.



Foto: Dieter Warnke

Junggesellen/innen-Abschied

Der berühmte „letzte Abend in Freiheit“ kann als Alternative zum gemeinsamen Polterabend auch als Junggesellenabschied begangen werden. Braut und Bräutigam feiern unverheiratet noch einmal mit den jeweils besten Freundinnen und Freunden.

Junggesellen:

Stammkneipe, Kneiptour, Kickerturnier, Disconacht, Nachtclub usw. werden vom Bräutigam mit seinen Freunden aufgesucht. Spiele, Späße und Streiche gehören auch dazu und sind oft eine echte Belustigung für alle Beteiligten. Ein großer Aufwand muss jedoch nicht sein.

Wer einfach loszieht, kann ebenso viel Spaß haben, wie bei lange vorher geplanten Aktionen. In der Regel wird der Abend mit einem Abendessen in einem Restaurant begonnen. Während früher die Junggesellen für die Freunde aufkamen, ist heute der Bräutigam Gast seiner Freunde.

Junggesellinnen:

Gleichberechtigt hat sich auch bei den Bräuten ein neues Bild vom Junggesellinnenabschied ergeben. Vorbei ist die Zeit vom Kaffeekränzchen. Ebenso wie Ihre zukünftigen Ehemänner ziehen Sie mit Ihren Freundinnen um die Häuser und erleben das, was Sie nach dem Ehever-

sprechen nicht mehr zu erleben glauben. Ganz gleich, ob Stripper, Beautifarm oder Kneipentour, es gibt nicht weniger Möglichkeiten als bei den Junggesellen. Eine nette Variante ist eine von den Freundinnen organisierte „Revival-Tour“, bei der z.B. die Lokalitäten und Discotheken besucht werden, in denen zu „wilden Zeiten“ gefeiert wurde. Bei den Kosten ist es ähnlich wie bei den Männern; die Freundinnen zahlen die Zeche!

Für beide gilt:

Organisiert wird „der letzte Abend“ in der Regel durch die Trauzeugen bzw. die Trauzeuginnen, wobei unbedingt zu beachten ist, dass sich das Brautpaar nicht trifft. Sich zu treffen soll Unglück brin-

gen. Da beide aber meistens am gleichen Abend losziehen, ist eine gewisse Planung oder Absprache notwendig. Für diesen letzten Abend mit Freunden empfiehlt sich nicht der Abend vor der Hochzeit, da sich verschlafen oder verkatert nicht gut heiraten lässt.

Gerne wird hier das Wochenende vor der Hochzeit genutzt. Somit bleibt allen Beteiligten genug Zeit, sich ausgeschlafen um die Hochzeit zu kümmern.

Wichtigste Regel für den „letzten Abend in Freiheit“:

Bei allen Scherzen, Spielen und Überraschungen tun Sie nichts, was sie später bereuen könnten.



Polterabend oder Polterhochzeit?

Es macht vor allem dann Sinn, einen **Polterabend** zu veranstalten, wenn ein großer Freundeskreis vorhanden ist, aus dem nicht alle zur Hochzeitsfeier eingeladen werden können.

Gemäß dem Sprichwort „Scherben bringen Glück“, wird dem Brautpaar damit alles Gute für die Zukunft gewünscht. Der Begriff „Scherbe“ kommt aus dem Töpferhandwerk und gepoltert wird deshalb nur mit ausgesuchten Materialien: Porzellan, Steingut, Blumentöpfen und sämtlichen Keramikartikeln von Fliesen über Waschbecken bis hin zur Toilettenschüssel. Absolut verboten sind Gläser sowie Spiegel. Mitgebracht und „zerdeppert“ werden die Polterutensilien von den Gästen, zusammengefeigt jedoch vom Brautpaar.

Der Polterabend ist ein zwangloses Ereignis, das vor allem jüngere Leute anspricht. Die Gäste treffen ja nach und nach ein und werfen ihre Keramiken auf den Boden, bevor sie den Festraum betreten. Das zukünftige Ehepaar zeigt dann durch das gemeinsame Zusammenfegen und Aufnehmen der Scherben, dass es schon gut zusammenarbeiten kann. Bis Mitternacht müssen alle Scherben zusammengefeigt sein. Denken Sie daran, die „Polterstelle“ gut abzusichern.

Zum Polterabend wird gewöhnlich nicht eingeladen. Sollte Ihr Bekanntenkreis allerdings sehr verstreut sein, empfiehlt es sich, Einladungen zu verschicken. Trotzdem gilt - es kann kommen wer will.

Traditionell wird einen Tag vor der Hochzeit gepoltert, aber immer häufiger wird der Polterabend einige Tage vor der Hochzeit gefeiert, dann ist man für den eigentlichen Hochzeitstag einfach ausgeruhter. Der Polterabend macht allerdings immer mehr der **Polterhochzeit** Platz.



Diese Art der Hochzeit ist eine Kombination aus Polterabend und Hochzeitsfeier und für alle zu empfehlen, die eine unkonventionelle Feier bevorzugen. Stil und Etikette stehen hier nicht so sehr im Vordergrund wie das Feiern und die Stimmung an sich.

Eine Polterhochzeit wird auch oft mit einer rein standesamtlichen Trauung verbunden und bietet sich gerade für Paare an, die einen großen Freundes- und Bekanntenkreis haben. Musik, Tanz und Stimmung spielen bei diesem Fest eine ganz große Rolle. Denken Sie aber auch an Ihre Eltern und die älteren Gäste, die bei den Feierlichkeiten dabei sein werden.

In Ihrer Einladung sollte auf jeden Fall etwas über die gewünschte Kleiderordnung stehen. Frack und Smoking sind hier wohl eher unangebracht, aber es müssen ja auch nicht gerade Jeans und Turnschuhe sein. Sie als Brautpaar und Gastgeber können sich auch umziehen, aber man sollte doch klar und deutlich erkennen können, wer das glückliche Hochzeitspaar ist.

Sitzordnung



Kein leichtes Unterfangen! Soll man Tante Frieda wirklich zu Onkel Hermann setzen oder zu Onkel Paul? Bevor Sie sich aber konkret an die Verteilung der Plätze machen, sollten Sie bereits im Vorfeld die folgenden Punkte im Restaurant oder Hotel klären:

- Wo werden die Musiker oder der DJ ihren Platz haben?
- Wo wird sich die Tanzfläche befinden?
- Wo soll der Tisch für die Geschenke stehen?
- Wo befindet sich eventuell das Büfett?

Wenn sie festgelegt haben, wo welche Tische im Saal aufgestellt werden sollen, können Sie sich Gedanken über eine optimale Anordnung machen.

- Wieviele Personen sollen am Tisch Platz finden?
- Verwenden wir runde oder eckige Tische?
- Werden diese in der klassischen U-Form oder doch lieber in der E- oder T-Form angeordnet?

Sind auch diese Fragen beantwortet, bestimmen Sie zuerst die Plätze, an denen Sie als Brautpaar sitzen werden. An einer rechteckigen Hochzeitstafel sitzt das Brautpaar in der Mitte der Längsseite, während bei der U-, T- oder E-Form das Paar in der Mitte der Querseite ihre Platz erhält. Die Braut sitzt natürlich rechts neben dem Bräutigam, der Brautvater sitzt rechts neben der Braut und die Brautmutter links neben dem Bräutigam. Ihnen gegenüber sitzen der Brautvater und die Brautmutter des Bräutigams. Es folgen nun die Trauzeugen, Großeltern, Geschwister und wei-

tere Verwandte. Falls Sie den Pfarrer zu Ihrem Festtag einladen, sollte er als Ehrengast in der Nähe des Brautpaars seinen Platz haben. Die weiteren Gäste werden in der Regel folgendermaßen platziert:

Je jünger der Guest, je weiter sitzt er vom Brautpaar entfernt. Vielfach werden verheiratete Paare an der Hochzeitstafel getrennt und nach der traditionellen Tischordnung wechseln sich jeweils ein Herr und eine Dame ab.

Kinder und Jugendliche können an das Tischende gesetzt werden oder erhalten einen Extratisch.

Skizzieren Sie einen Grundriss der Hochzeitstafel und schieben Sie kleine Namenskärtchen solange hin und her, bis Sie die richtige Sitzordnung gefunden haben. Besprechen Sie die Tischordnung auch mit Ihren Eltern und Schwiegereltern.



Ideen für den Geschenketisch



Nachfolgend einige Anregungen, die mit auf die Geschenkewunschlise gesetzt werden könnten:

- | | | | |
|--|---|--------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Badetücher | <input type="checkbox"/> Fotoapparat | <input type="checkbox"/> Reisekoffer | <input type="checkbox"/> Teeservice |
| <input type="checkbox"/> Bargeld | <input type="checkbox"/> Fondue-Set | <input type="checkbox"/> Reisetasche | <input type="checkbox"/> Theaterabo |
| <input type="checkbox"/> Bettwäsche | <input type="checkbox"/> Gartengeräte | <input type="checkbox"/> Rundflug | <input type="checkbox"/> Tischdecken |
| <input type="checkbox"/> Besteck | <input type="checkbox"/> Garderobe | <input type="checkbox"/> Schmuck | <input type="checkbox"/> Toaster |
| <input type="checkbox"/> Blumenvasen | <input type="checkbox"/> Gläser | <input type="checkbox"/> Staubsauger | <input type="checkbox"/> Wok-Set |
| <input type="checkbox"/> Bowlen-Set | <input type="checkbox"/> Handtücher | <input type="checkbox"/> Tagesdecke | <input type="checkbox"/> Wellnessgutschein |
| <input type="checkbox"/> Bücher | <input type="checkbox"/> Kaffeemaschine | | |
| <input type="checkbox"/> CDs | <input type="checkbox"/> Kaffeemühle | | |
| <input type="checkbox"/> Champagner-Kelche | <input type="checkbox"/> Kaffeeservice | | |
| <input type="checkbox"/> Cognac-Schwenker | <input type="checkbox"/> Kerzenständer | | |
| <input type="checkbox"/> Computer | <input type="checkbox"/> Kochtopf-Set | | |
| <input type="checkbox"/> Dampfbügeleisen | <input type="checkbox"/> Konzertkarten | | |
| <input type="checkbox"/> Espressomaschine | <input type="checkbox"/> Messerblock | | |
| <input type="checkbox"/> Fernseher | <input type="checkbox"/> Mikrowelle | | |
| <input type="checkbox"/> DVDs | <input type="checkbox"/> Pfannen-Set | | |
| <input type="checkbox"/> Fotoalbum | <input type="checkbox"/> Reisegutschein | | |

Keroh.de

Male Ihr
Hochzeitsfoto
zur bleibenden
Erinnerung
in Öl



Kerstin Ohlerich
Telefon: 0174/6307770
E-Mail: keroh@arcor.de

Die Einladung zur Hochzeit

Die Einladungskarten zur Hochzeit spielen bei Ihren Vorbereitungen mehr als nur eine Nebenrolle. Sie sind das Erste, was Ihre Gäste von Ihrer Hochzeit in den Händen halten. Die Gestaltung der Einladungskarte gibt bereits einen ersten Eindruck vom Stil der Hochzeitsfeier.

Formelle Anlässe und große Familienfeiern - und dazu gehört ihre Hochzeit allemal - sind ein Grund für eine schriftliche Einladungskarte.

Gerade, wenn Sie ihre Feier schon länger und mit viel Liebe zum Detail planen, sollten Sie auch die Einladung darauf abstimmen.

Eine schriftliche Einladung ist nicht nur persönlicher, sondern Ihr Guest hat auch alle Informationen auf einen Blick parat. Und eine originelle Einladungskarte erhöht bestimmt die Vorfreude Ihrer Gäste auf den großen Tag.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die

Einladungskarten zu gestalten.

Heiraten Sie mit sehr vielen Gästen, wenden Sie sich am besten an eine Druckerei. Dort finden Sie Muster, aus denen Sie die Illustrationen, Schriften und sogar Texte wählen können.

Lassen Sie sich ausgiebig beraten und prüfen Sie verschiedene Angebote.

Bestellen Sie von den gedruckten Karten immer einige mehr als vorerst benötigt, denn Ihnen fallen sicher noch Gäste ein, an die Sie zunächst nicht gedacht haben. Meist ist es günstig, wenn Sie in der Druckerei die Danksagungen und eventuelle Tisch- und Menükarten auch gleich fertigen lassen. So können Sie einen einheit-

lichen Stil Ihrer Hochzeitsdrucksachen erreichen.

Ist Ihre Hochzeitsgesellschaft weniger groß, bieten sich vorgedruckte Karten an, die Sie sicher im Schreibwarenhandel erhalten.

Dort finden Sie eine große Auswahl an Karten, in die dann nur noch die persönlichen Daten eingetragen werden müssen.

Haben Sie sich für eine Hochzeit im kleinen, überschaubaren Kreis entschieden, könnte man die Einladungen noch individueller gestalten.

Handschriftlich verfasste Einladungen





sind einfach persönlicher und kommen beim Empfänger immer gut an.

Ganz wichtig ist, dass die Einladungen dem Stil der Feier entsprechen.

Für den Champagnerempfang in einem exklusiven Hotel ist es unpassend, wenn Sie eine Einladung mit Comicfiguren zieren. Umgekehrt ist für eine Polterhochzeit sicher eine witzige bunte Einladung genau das Richtige.

Aus der Einladung sollte auch unbedingt hervorgehen, was der Gast vom Hochzeitstag erwarten kann. Nimmt er den ganzen Tag an der Feier teil oder nur am Empfang zum Beispiel nach der Kirche?

Zur Lösung dieses Problems haben sich kleine Kärtchen bewährt, die der Einladung beigelegt werden. Auf der Einladung selbst steht dann meistens nur der kirchliche Termin, zu dem jeder kommen kann.

Auf einem beigefügten Kärtchen wird extra zum Empfang nach der Kirche, zum Mittagessen, Kaffee oder zur Feier am Abend eingeladen.

Etwa sechs bis acht Wochen vor Ihrer Hochzeit sollten Sie die Einladungskarten verschicken. Besonders schön ist es, wenn Sie die Umschläge der Einladungen handschriftlich gestalten und mit einer

Sonderbriefmarke frankieren.

Für entfernt wohnende Gäste empfiehlt es sich, eine Liste mit Hotels der Region, einen Lageplan und eine Wegbeschreibung beizufügen. Da haben Sie gleich alles in einem Postweg erledigt!

Es ist üblich, dass man auf der Einladungskarte darum bittet, die Teilnahme an der Hochzeit entweder zu- oder abzusagen. Nur so hat man als Brautpaar die Möglichkeit, die Anzahl der Menüs und die Tischordnung genau festzulegen. Am besten ist es, wenn Sie eine kleine Karte beilegen, auf der Ihre Gäste ihr Kommen und die genaue Personenzahl mitteilen können.



Wo es angebracht und erforderlich ist, bei einer Hochzeit zu Hause, im Festzelt oder unter freiem Himmel: heutzutage zaubern Ihnen Catering-Spezialisten oder ein erfahrener Partyservice wunschgemäß erlesene Festessen mit allem „Drum und Dran“ auf die Hochzeitstafel.

Es ist unglaublich, was ein gut geführtes und erfahrenes Catering-Unternehmen alles leisten kann. Qualifizierte, ja richtiggehend renommierte Köche kreieren Köstlichkeiten aller Variationen und Geschmacksrichtungen. Sie verwenden erstklassige Produkte und verarbeiten sowohl regionale als auch internationale Rohstoffe und Waren aus der ganzen Welt.

Die Kochkunst dieser Unternehmen ist jedoch nur die eine Seite der Medaille. Sie sind mühelos in der Lage, das gesamte Equipment für eine repräsentative Hochzeitstafel in jeder Größenordnung anzuliefern: Tische, Stühle, Bänke, Geschirr, Bestecke, Tischdecken, Dekorationen und und und! Sie rüsten Ihr Festzelt für eine Hochzeitsfeier ebenso glanzvoll aus wie die Hochzeitsparty in einem Schlosssaal, in der Wohnung oder im eigenen Garten.

Catering in Anspruch nehmen heißt: seine Gäste und sich selbst in hoher Qualität individuell zu versorgen.

Das Fazit schließt neben den unterschiedlichsten Speisen und der gewünschten Ausstattung selbstverständlich auch alle Getränke ein, Wein, Bier, Cocktails bis zu alkoholfreien Durstlöschern.

Zögern Sie nicht, kontaktieren Sie ein etabliertes Catering-Unternehmen und Sie werden für Ihre Hochzeitsfeier rundum versorgt sein.

Besondere Speisen für Ihren großen Tag!



- ✓ große Auswahl an kalten und warmen Gerichten
- ✓ Fingerfood und Snacks
- ✓ Weine, Sekt und viele andere Getränke
- ✓ komplette gastronomische Betreuung

Gerne planen wir gemeinsam Ihre Veranstaltung und erstellen Ihnen ein maßgeschneidertes Angebot.

Telefon: 030/93 95 85 92
www.loewenzahn-gmbh.de



in Zusammenarbeit mit:



Deutsche Zöliakie
Gesellschaft e.V.



Löwenzahn

Die Hochzeitstorte



Hochzeitstorten sind ein traditionelles Symbol dieser besonderen Festlichkeit. Sie werden in allen Größen, Dekors, Farben und Geschmacksrichtungen handwerklich hergestellt. Wünsche und Vorstellungen für „Ihre“ Hochzeitstorte werden selbstverständlich vom Konditor berücksichtigt.

Die Berliner und Brandenburger Konditoren blicken auf eine lange Tradition ihres geradezu künstlerischen Handwerks zurück. So können sie auch regionale Spezialitäten in die Hochzeitstorte einbacken und somit die Herkunft des Brautpaares symbolisieren.

Eine der beliebtesten Torten ist immer noch die besonders bewährte Obsttorte, wenn die Hochzeit im Sommer stattfindet.

Aber die klassische Form der Hochzeitstorte bleibt die gedeckte, schneeweisse Tortenviariante mit detailreichen Verzierungen in mehreren Etagen. Ein Spitzenmodell ist die nahezu endlos erweiterbare Torte in Form einer Treppe.

Gestaltete Figuren auf der Hochzeitstorte gibt es in klassischen und modernen Varianten. Preiswert und nach wie vor am häufigsten verwendet werden kleine Marzipanfiguren. Als Alternative wird gerne ein Paar aus Porzellan gewählt. Neben dem Brautpaar gibt es eine Vielzahl anderer Möglichkeiten. Beliebt sind ebenfalls echte, mit Zucker kandierte Rosen, die Ihre Torte schmücken können.

Die Größe der Hochzeitstorte ist abhängig von der Anzahl der Hochzeitsgäste, da jeder ein Stück des süßen Backwerks bekommen sollte. Man beginnt beim Anschneiden der Torte auf dem oberen „Stockwerk“, sonst könnte das Meisterwerk zusammenfallen.

Nach alter Tradition muss das Brautpaar die Torte gemeinsam anschneiden. Aber: „Wer von beiden Partnern dabei die Hand oben hat, der wird in der Ehe das Sagen haben“. Die Hochzeitstorte sollte normalerweise zum Nachmittagskaffee serviert werden.





Sie finden uns in
12623 Berlin
Hultschiner Damm 21
Telefon 5 66 63 54

12555 Berlin
Mahlsdorfer Str. 26
Telefon 6 56 02 25
Telefax 65 26 23 85

Das Fachgeschäft

Ihr Spezialist
für
Hochzeitstorten
einmal anders



www.Konditorei-Jaenichen.de



Die Bäckerei & Konditorei R. & M. Jaenichen ist ein Betrieb mit langer Geschichte. Seit 1932 werden hier in Köpenick Brot- und Kuchvariationen kreiert. Da die Hochzeitstorte ein traditionelles Symbol der Festlichkeit darstellt, legen wir unsere ganze Liebe in jedes noch so kleine Detail.

Um den Traditionen auf den Grund gehen zu können, möchten wir einen kleinen Beitrag zu Ihrer Festtafel leisten. Unser Betrieb hat sich in den letzten Jahren auf Hochzeitstorten spezialisiert. Bei jeder Bestellung einer Hochzeitstorte in unseren Räumen erfolgt eine fachgerechte Beratung. Es sollen Ihnen hier alle Frage beantwortet werden. Farbe, Form, Dekor und Geschmacksrichtungen können von Ihnen bestimmt werden. Ob Selbstabholung oder Anlieferung ist ebenfalls vereinbar.

Die Hochzeitsfotos und -Videos

Hochzeitsfotos sind eine bleibende, sehr persönliche Erinnerung. Sie selbst, wie später auch Ihre Kinder und Kindeskinde, werden sie noch nach vielen Jahren immer wieder gerne ansehen wollen.

Die erste Frage aber, sollen die Aufnahmen von einem professionellen Fotografen oder von einem Freund gemacht werden? Der Profi ist zwar teuer, aber dafür erhält man perfekte Aufnahmen.

Eine andere Möglichkeit wäre auch, dann zum Beispiel einen Profi und einen Freund oder Bekannten gemeinsam zu engagieren. Der Profi macht die offiziellen Hochzeitsbilder, aber der Andere die lustigen „Making-Of“ (hinter den Kulissen) Fotos.

Um einen Fotografen auszuwählen zu können, sollten Sie sich Hochzeitsfotos von ihm zeigen lassen, damit sie genau seinen Stil sehen. Wer auch immer die Hochzeitsfotos macht, muss den genauen Ablauf der Feier kennen, damit kein wichtiger Moment verpasst wird. Es empfiehlt, sich dem Fotografen eine Liste der Gäste zu geben, die unbedingt fotografiert werden sollen.

Das Hochzeitsvideo ist wahrscheinlich die persönlichste Erinnerung an den Hochzeitstag. Entscheiden Sie sich vorher, ob nur die Trauung oder die gesamte Hochzeitsfeier gefilmt werden soll. Beim Hochzeitsfilm können sie auch noch Bilder aus der Ihrer Kinder- und Jugendzeit persönlich einfügen lassen.

Wichtig bei allen Foto- oder Videoaufnahmen ist auch, dass die Hochzeitsfeier davon nicht beeinträchtigt wird. Es wäre sehr unangenehm, wenn ständig jemand mit der Kamera vor Ihrem Gesicht herumschwenken würde.

Wer auch immer die Hochzeitsbilder machen sollte, er muss den genauen Ablauf der Feier kennen, damit kein wichtiger Moment vergessen wird. Es empfiehlt sich dem Fotografen ein Zeitablauf und ggf. eine Liste der Gäste, die unbedingt fotografiert werden sollen, zu geben.

Schöne und entspannte Fotos entstehen auch, wenn man auf den Tischen kleine Einzelkameras verteilt, damit sich die Gäste gegenseitig fotografieren können.

Klassisch oder modern - oder von jedem etwas, aber immer individuell und kreativ.

*Hochzeitsserien ab 165,00 € - als Foto und digital
Individuell gestaltete Einladungs und Danksagungskarten
Klassische Hochzeitsalben und moderne Hochzeits-Fotobücher
Hochzeits-Fotoshows auf DVD oder BD*

Phine Photo - Das Fotostudio

Porträts - Hochzeiten - Family - Pass und Bewerbung - Beauty - Erotik - Akt
Foto-Laborservice analog & digital - Grafik - Internet

Seelenbinderstraße 35, 12555 Berlin - Tel. 030 - 65 32 24 10
e-Mail: info@phine-photo.de

www.phine-photo.de



BULLDESIGN

foto & grafik



- persönliches Vorgespräch
- individuelle Hochzeits-Paketpreise
- alle Bilder basisoptimiert in voller Auflösung auf CD
- Gestaltung individueller Dankeskarten



Claudia Bull
- Fotodesignerin -
www.BULLdesign.de
mail@bulldesign.de • 0172/1483068
Am Schmeding 61a • 12685 Berlin

Julia K. Görlitz
Memento für die Ewigkeit
www.fotos-julia.de
0174 / 3216325

Der Kuss

Der ersten Liebe Hochgenuss ist ohne Zweifel wohl der Kuss.

Er kostet nichts, ist unverbindlich, denn meistens ist er ja nur mündlich.

Die Blicke werden tief und tiefer, es nähern sich die Unterkiefer.

Dann pflegt man mit geschlossnen Augen, sich aneinander festzusaugen.

Doch nicht der Mund allein braucht der Kusse Ziel zu sein.

Man küsst die Wange, küsst die Hände, und auch noch andere Gegenstände.

Die einen kurz, die andren länger, die längsten nennt man Dauerbrenner.

Kurzum, ein Kuss ist, wenn zwei Lippenlappen, in Liebe aufeinander pappen!





Die klassische Art ist der **GOLDRING**. Man sollte hier vor allem auf den Feingehalt des Goldes achten um die schöne Goldfärbung auch auf Dauer erhalten zu können. Gold ist in verschiedenen Legierungen, von 333 bis 990 erhältlich. Die Legierungsbezeichnung gibt dabei den Gewichtsanteil des Feingoldes am Gesamtgewicht an. Mit einem Goldanteil von fast 60% wird die Legierung „585“ mit hervorragenden Trageeigenschaften und gutem Aussehen bevorzugt. Besonders hochwertig ist „750er Gold“. Durch Mischungen mit anderen Metallen ergeben sich Weißgold, Rotgold und Gelbgold.

Besonders edel ist der **PLATINRING**, der aber auch seinen Preis hat. Platin ist wesentlich seltener als Gold, dafür sehr haltbar und hautfreundlich.

Eine weitere Variante ist der **PALADIUMRING**. Palladium ist ein Übergangsmetall der Platingruppe und dem Platin sehr ähnlich. Es ist aber leichter und im Preis auch günstiger.

Der **SILBERRING** wird jedoch als Ehering eher selten gewählt. Silber ein weiches Material, dass sich relativ schnell verformt. Auch Ringe aus Titan oder Edelstahl eignen sich durchaus als Eheringe. Sie können heutzutage sich und ihrem Partner eine ganz besondere Freude machen, wenn Sie sich Ihre Eheringe mit freundlicher Hilfe selbst anfertigen.

Das Ringkissen trägt die Krönung einer jeden Hochzeit, die **TRAURINGE**. Ob klassisch elegant oder romantisch verspielt, gelingt mit diesem wichtigen Accessoire eine perfekte Präsentation.



Goldschmiedemeister Jens Mehnert

Meisterbetrieb seit 1958

Bei uns gibt es Ihre Trauringe ...

nach alter Tradition ... handgemacht vom Goldschmied

einzigartig ... hergestellt durch Ihre Hand in einem Trauringkurs

klassisch ... von führenden Trauringherstellern aus Deutschland

Oberfeldstraße 2-3
12683 Berlin Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr
030 54 98 58 88 Sa 9.00-12.30 Uhr

Marzahner Promenade 8
12679 Berlin Mo-Fr 9.30-19.00 Uhr
030 935 77 85 Sa 9.30-14.00 Uhr



Inzahlungnahme und Ankauf von Altgold.



HOBBYGOLDSCHMIEDE OLIVER KARGUS

Trauringkurse mit 40.000 Paaren

Kompetenz & Erfahrung seit 23 Jahren

Das können Sie auch – garantiert...



Beratungen und Service durch Goldschmiede, Fassermeister und Graveure in unseren Werkstätten.



Gemeinsam Ringe schmieden ist ein außergewöhnliches Erlebnis und tolles Event.



Durch die eigene Fertigung der Ringe entsteht ein ganz persönlicher Bezug zum Ring, den der Partner geschmiedet hat.



Als Handwerksmeisterbetrieb mit über 23 Jahren Erfahrung sind wir Marktführer in Trauringkursen mit über 40.000 zufriedenen Paaren.



Das Preis-Leistungsverhältnis wird durch die eigene Herstellung verbessert.



Ringe in hochwertigen Metallen wie 750 Gold und 950 Platin sind bei uns selbstverständlich – auf Wunsch auch Fairtrade Gold!



Sie finden uns deutschlandweit auf 70 Hochzeitsmessen und mit Werkstätten an neun Standorten

Hobbygoldschmiede Kargus – Berlin

Greifswalder Straße 34 · 10405 Berlin-Prenzlauer Berg · Tel. | Fax (0 30) 31 80 96 66 · berlin@hobbygoldschmiede.de

Informationen, Videos und viele Fotos unter

www.trauringkurse.de

Ein Hochzeitswalzer gehört dazu!

Traditionell eröffnet das Brautpaar den Hochzeitstanz. Nach Ankündigung des Brautwalzers begeben sich Braut und Bräutigam Hand in Hand auf die Tanzfläche und auf geht's im Dreivierteltakt!

Der Brautwalzer ist als Eröffnung immer noch sehr beliebt, denn damit zeigt das Paar seinen Eltern tanzend seine Dankbarkeit und seinen Respekt. Der Brautwalzer dauert meist drei Minuten, denn das Paar tanzt zuerst allein, dann wird getauscht, entweder zuerst mit den Brauteltern, und dann mit den Eltern des Bräutigams, oder die Braut tauscht erst mit ihrem Vater und der Bräutigam mit seiner Mutter.

Wollen Sie „Ihren Tanz“ moderner gestalten? Wählen Sie aus der großen Auswahl der Tanzstile einen Tanz, der Ihnen gut steht, zu Ihren Musikvorlieben passt, und mit dem Brautkleid auch gut tanzbar ist.

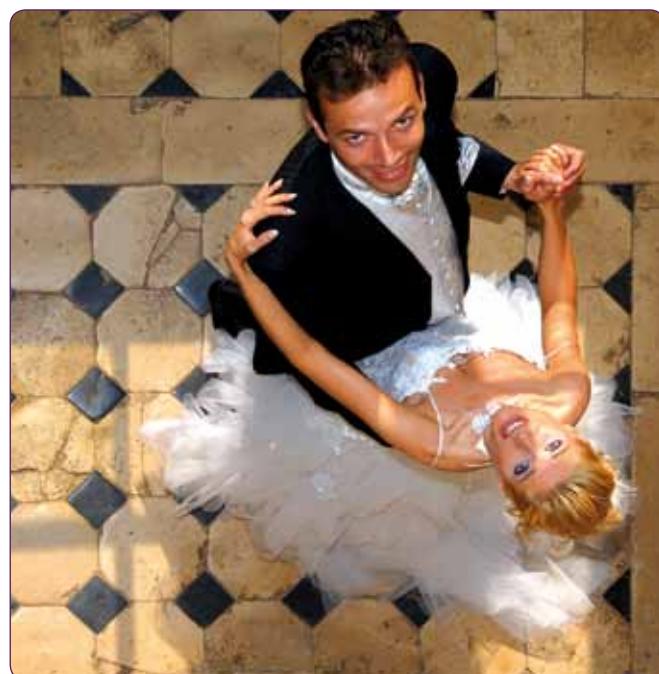
Vielleicht wollen Sie ja nach Ihrem Kennenlernlied tanzen? Eine romantische Rumba, eine rassige Salsa, einen fetzigen Discofox, oder eine Crazy Dance Show? ... Ihr Spaß und die Begeisterung Ihrer Gäste sind garantiert. Den echten Brautwalzer können Sie auf Wunsch davor oder danach einplanen – Vielleicht nach einem modernen Walzertitel? Vergessen Sie auch ein paar Schritte Discofox nicht.

Planen Sie am besten drei Monate vor der Hochzeit, um Ihre Wunschtermine als Kurs oder Privatstunde zu buchen. Tanzschulen bieten Ihnen Hochzeitstanzkurse, die über 5-6 Wochen, oder auch ein Wochenende dauern. Hier lernen alle Paare den Walzer und ein oder zwei gängige Partytänze, z.B. Discofox.

Kurzentschlossene, oder wer sich ein wenig unsicher fühlt, wendet sich oft an private Tanzlehrer. Hier können Sie sich Ihren Tanz individuell gestalten lassen, noch zusätzlich an Ihrer Hal-

tung feilen, oder ganz entspannt mit Ihren Eltern oder mit Ihrer Hochzeitsgesellschaft Tanzen lernen.

Gute Tanzschulen und Tanzlehrer bieten Ihnen eine zuverlässige Planung, und beraten Sie auf Wunsch individuell. Wenn Sie durch professionellen Tanzunterricht wissen, welchen Tanz Sie mit Ihrem Brautkleid elegant tanzen können, wie Sie den Brautwalzer mit den Eltern schön gestalten, und wie sich die Tanzfläche nach Ihrem Tanz ganz schnell füllt, erleben Sie beim Tanzen nur schöne Überraschungen. Ihre Tanzschule und Ihr privater Tanzlehrer beraten Sie sicherlich gern.



ADTV-Tanzschule

Leitung: Sieglinde Kotzur



Gesellschaftstanz

(Standard/Latein/
Modetänze/Discofox)

Kurse für
alle Altersgruppen,
ob Anfänger, Fortgeschrittene
oder Hobbytänzer



Standort: 12689 Berlin · Havemannstr. 17A

Postanschrift: 12689 Berlin · Flämingstr. 39

Tel.: 030/931 16 79 · Funk: 0177/283 47 46

E-mail: adtv-tanzschule.kotzur@onlinehome.de

<http://www.adtv-ahrensfelde.de>

Die Hochzeits-
vorbereitungen sind
in vollem Gange.
Was noch fehlen könn-
te ist, sich Perfekt
tänzerisch über die
Tanzfläche zu bewegen.

In unserer Tanzschule
in Berlin Marzahn kön-
nen Sie sich individuell
darauf vorbereiten.
Der Eröffnungstanz
als Brautpaar ist
immer noch aktuell.

Zu den beliebtesten
Tänzen gehören neben
dem Walzer, der Discofox,
Cha Cha Cha, Foxtrott
und Mambo/Salsa.

Eine individuelle Beratung
und Terminabsprache
ermöglicht ihnen eine
optimale Vorbereitung.

Weitere Informationen
finden Sie unter
www.adtv-ahrensfelde.de

Das Hochzeitsgefährt



Zu dem wohl schönsten Ereignis im Leben eines verliebten Paars zählt der eigene Hochzeitstag. Da ist es sehr wichtig, dass alles rundum perfekt abgestimmt ist. Sowohl die Fahrt zur Kirche als auch zum Standesamt sollte unvergessen bleiben. Jedes Paar wird sich nach individuellem Geschmack für ein Gefährt entscheiden und möchte entspannt ins Eheglück fahren.

Fast für jede Liebhaberei gibt es heute das passende Fahrzeug. Sie können zwischen schnittigen PS-starken modernen oder gemütlichen Oldies, zwischen einem edlen Bentley, einen Jaguar oder einer Stretch-Limousine wählen. Es geht aber auch sehr gut mit einem alten VW-Bus oder Trabant!

Der Fantasie sollte keine Grenzen gesetzt sein. Brautpaare sind schon auf Motorrädern (vielleicht mit Beiwagen für die Braut) oder Fahrrädern zu ihrer Hochzeit erschienen. Andere wiederum sind mit einem Heißluftballon in den siebten Himmel geflogen. Auch alte Feuerwehrautos und Traktoren haben schon als Hochzeitsfahrzeug gedient.

Dennoch sollten Sie bei der Wahl auch andere Aspekte mit in die Entscheidung einfließen lassen wie:

- Größe des Innenraumes (voluminöses Brautkleid)
- Länge des Hochzeitsfahrzeugs
(Befahrbarkeit der Wege, Wendekreis)
- Zusatzleistungen (Blumenschmuck, Getränke)
- Wetter (Bereifung, Sommer/Winter)
- rechtzeitiges Buchung
(große Nachfrage für spezielle Fahrzeuge)

Gerade die Braut träumt oft von der weißen Hochzeitskut-

sche, die von zwei oder vier Pferden gezogen wird. Die klassische Hochzeitskutsche ist der edle, stilvolle Landauer in Weiß. Romantisch kann das Brautpaar so vor der Kirche vorfahren. Der Kutscher im entsprechenden Outfit vervollständigt das Traumbild. Mit roten oder weißen Rosen geschmückt, wird die Kutsche zum absoluten Hingucker und lässt das Brautpaar wie im Märchen in den schönsten Tag schweben.

Auch hier gibt es Unterschiede in Art und Größe. Daher sollte der Preis vorher genau ermittelt werden.

Rechtzeitiges Nachfragen und Anschauen lohnt sich in jedem Fall!



Musik für die Hochzeitsfeier

Mit der Auswahl der Musik für Ihre Hochzeitsfeier steht und fällt oft das ganze Fest. Es ist jedoch gar nicht so einfach, die verschiedenen musikalischen Geschmacksrichtungen der Generationen unter einen Hut zu bekommen.

Das Essen und die Hochzeitstorte können noch so gut sein, der Wein noch so köstlich und der Champagner noch so prickelnd: wenn die Musik nicht gefällt, kommt keine rechte Stimmung auf.

Da oft ein Großteil der Hochzeitsgäste aus Familienmitgliedern besteht, sind häufig drei Generationen mit eigenen Vorstellungen von schöner Musik auf dem Fest anwesend.

Zur Zeremonie in der Kirche empfiehlt sich beispielsweise ein Gospelchor oder eine glasklare Stimme, die das „Ave Maria“ singt.

Auch zur Trauung im Standesamt passt eine Instrumental- oder Gesangsbegleitung.

Zur anschließenden Feier wählen Sie ganz nach Ihrem persönlichen Geschmack eine Live-Band oder einen DJ. Achten Sie aber darauf, dass die Band über ein möglichst breites Titel-Repertoire verfügt, denn erst die gute Mischung aus den Top Ten der Hitparade und Stimmungsliedern macht's!

Viele gute Bands wie auch Discjockeys haben im Verlauf Ihrer Tätigkeit ein feines Gespür dafür entwickelt, wie man mit einer guten Titelmischung das Publikum zum Tanzen animiert. Ihre Erfahrung ist die Garantie dafür, dass man einen abwechslungsreichen Tanz- und Unterhaltungsabend erleben kann. Eine andere gute Variante wäre es, einen Discjockey mit der musikalischen Gestaltung der Feier zu betrauen. Er hat viele Möglichkeiten und durchaus einige Vorteile zu bie-

ten: So ist beispielsweise mit seiner Anlage die Lautstärke problemlos regulierbar.

Weiterer Pluspunkt: Der Gastgeber hat noch während der Hochzeitsfeier die Möglichkeit, auf die Musik unmittelbar Einfluss zu nehmen.

Üblicherweise kann dann der Tanz mit einem Brautwalzer eröffnet werden. Viele Brautpaare haben ein ganz spezielles Lied, das sie sich für die Eröffnung wünschen.

Gerade am Anfang ist es wichtig, die Tanzmusik so auszuwählen, dass jede Altersgruppe einmal an die Reihe kommt. Ansonsten kann es leicht passieren, dass sich eine Gruppe ausgeschlossen fühlt und sie dann, wenn zu einem späteren Zeitpunkt „ihre Musik“ gespielt wird, nicht mehr zum Tanzen zu bewegen ist. Auch die Bedeutung der sogenannten „Background-Musik“ während der Hochzeitsfeier wird häufig unterschätzt. Gedämpfte, eingängige Klänge tragen wesentlich zur guten Stimmung und angenehmen Atmosphäre bei. Leise Musik wirkt äußerst kommunikationsfördernd.

Als Hintergrundmusik können klassische Stücke, Instrumentalmusik, leise Vokalstücke, aber auch moderne Titel dienen. Im Übrigen verfügen heute wohl alle für derartige Festlichkeiten geeigneten gastronomische Einrichtungen über entsprechende Anlagen für die hier gewünschte gedämpfte, untermalende Musik.

Wie auch immer sie sich entscheiden, ob Sie nun eine Band oder einen Discjockey für Ihre Hochzeitsfeier wählen - Sie sollten sich möglichst früh um die Musik für Ihren großen Tag kümmern und die Künstler Ihrer Wahl vertraglich binden.

Blumenschmuck für das schönste Fest

Ob Sie an Ihrem Hochzeitstag Blumendekorationen mit herrlichen Rosen, eleganten weißen Callas, exotischen Orchideen oder romantischen Maiglöckchen wählen, ist immer eine Frage der Fantasie und des eigenen Geschmacks.

Aber auch beim Blumenschmuck steht ganz am Anfang die Frage, in welchem Rahmen die Hochzeit gefeiert wird. Ist eine elegante Hochzeit in einem exklusiven Hotel geplant, sollte der Blumenschmuck entsprechend darauf abgestimmt werden. Feiern Sie eine rustikale Hochzeit in ländlichem Ambiente, ist die Blumendekoration locker und unkonventionell. Erlaubt ist, was gefällt und was Ihre individuelle Note unterstreicht. Auf jeden Fall sollten Sie den Blumenschmuck farblich und stilistisch aufeinander abstimmen.

Brautstrauß

Der Brautstrauß ist mehr als nur ein schmückendes Accessoire zum Brautkleid, er gilt als ein Bouquet voller Symbolkraft, denn Blumen gehören zur Liebe. Es ist zwar kein festgeschriebenes Gesetz aber durchaus üblich und Tradition, dass der Bräutigam ihn für seine Liebste aussucht. Eine schwierige Aufgabe, wenn man bedenkt, dass das Brautkleid ein wohlgehütetes Geheimnis bleiben soll, welches erst am Tag der Trauung gelüftet wird.

Der Brautstrauß muss jedoch zum Brautkleid passen wie ein Trauring an den Ringfinger.

Hier ein paar kleine Hinweise, die helfen können:

Binden Sie Ihren zukünftigen Ehemann in die Dekopläne mit ein. Stil, Farben und Blumen im Festsaal sollen ja auch in Ihrem persönlichen Stil entsprechen und damit auch zum

Brautkleid passen. Die Blumen, die die Tische schmücken, könnte auch der Brautstrauß tragen.

Versorgen Sie „Ihn“ mit dezenten Hinweisen über Ihre Lieblingsblumen. Stellen Sie Ihrem Mann eine Hilfe zur Seite die weiß, wie Ihr Kleid aussieht. Eventuell jemanden, der beim Kauf dabei war.

Wer seinen Brautstrauß nach der Hochzeit als Erinnerungsstück aufbewahren möchte, kann ihn entweder trocknen oder konservieren lassen. Hält man es jedoch mit der Tradition des Brautstrauß-Werfens, kann man sich hierfür ein Duplikat anfertigen lassen.

Roses Floraision
Hochzeitsfloristik

Sie haben bereits konkrete Vorstellungen von Ihrer Hochzeit? Vielleicht überlegen Sie aber auch noch. Was immer Sie jetzt vorhaben - wir helfen Ihnen, den schönsten Tag in Ihrem Leben perfekt vorzubereiten.

Brautsträuße
-klassisch
-traditionell
-extrovertiert

Herrenanstecker

Tischdecoration & Raumdecoration
-für kleine
-oder große Festlichkeiten

floraler Schmuck für das Hochzeitsgefäß

* Mahlsdorfer Str. 61 * 15366 Hönow *
* Tel.: 030 68326496 * Fax: 032221141160 *
www.rosesfloraision.de
* roses-floraision@web.de *



*Hochzeit all inclusive
Traditionell oder trendy*

Plantiflor

GmbH

- Brautschmuck für Sie und Ihn
- Ob Kutsche oder Cadillac alles wird floral besteckt
- Fachliche Beratung zum schönsten Tag des Lebens

Claudia Witzke · ☎ (0172) 327 90 42 · claudiawitzke@googlemail.com · Oberfeldstr. 189 · 12683 Berlin



*Brautstrauß und Corsage für den Herrn
Anstecker, Blütenkränze und Handsträuße
Raumschmuck für Kirche und Standesamt
Schmuck für das Hochzeitsfahrzeug
Tafel- und Buffetgestecke*

Meisterbetrieb
Inh. M. Fleischer

Am Parkfriedhof Marzahn
Wiesenburger Weg 5 · 12681 Berlin

Tel./Fax: 030-935 34 83 · kontakt@blumenfee-berlin.de · www.blumenfee-berlin.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8 – 18 Uhr · Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 16 Uhr



Corsage für den Bräutigam

Auch der Bräutigam kann Blumen tragen. In der Regel wird er eine Knopflochblume oder aber einen Anstecker am Revers tragen. Beides sieht am schönsten aus, wenn sein Blumenschmuck dem Stil des Brautstrausses entspricht.

Ebenso können die Gäste Blumenanstecker tragen.

Diese sollten sich allerdings von dem des Bräutigams farblich unterscheiden.

Blumenkränze für die Blumenkinder

Die Blumenkinder (Mädchen und Jungen) „schreiten“ wie ein Minibrautpaar mit kleinen Blumenkörbchen vor den Braut-

leuten. Sie streuen Blumen, damit das Brautpaar sprichwörtlich „auf Rosen läuft“.

Gestreut wird erst nach der Trauungszeremonie. Schön wirkt es, wenn die Blumenmädchen kleine Blütenkränze tragen und die Jungen eine Korsage in derselben Farbe. Auch sie sollten farblich mit dem Brautstrauß harmonieren.

Autodekoration

Auch das Auto oder die Kutsche werden für die Hochzeit geschmückt. Üblich ist ein Gesteck auf der Motorhaube, das in der Mitte oder auf der Seite des Beifahrers angebracht ist. Es ist immer günstig, mit dem Hochzeitsauto direkt beim Floristen den Blumenschmuck für das Fahrzeug abzusprechen.



Brautstrauß ca. 40 €

ORLOWSKI **BLUMEN & EXOTEN**

*Traumhafte Brautsträuße und Dekorationen
für den schönsten Tag im Leben*

(auch nach Katalog)

Berlin-Hellersdorf · Peter-Weiss-Gasse 6
hinter dem Marktplatzcenter

☎ 99 49 94 59 · www.exoten-berlin.de
gern nehmen wir Ihre *Fleuropchecks* in Zahlung



Autodekoration ca. 40 €

Wo feiern? Qual der Wahl



Landgasthaus Eiche
mit Partylieferservice

www.Landgasthauseiche.de

Andreas Koepsell
MEISTERKOCHE

**Hochzeitsfeier in gemütlich
rustikalem Ambiente!**

Wir organisieren auf Anfrage Ihr Rahmenprogramm, ob

- Hausdiscothek • Zauberkünstler • Bauchtänzer oder Moderation

Verschiedene Räumlichkeiten für 10 - 150 Personen

- Hochzeitsfeiern • Taufen • Jugendweihen • Weihnachtsfeiern u.v.m.

Eichner Dorfstr. 40 · 16356 Ahrensfelde OT Eiche · ☎ (030) 935 87 59

In Berlin und seinem Umland sind die Möglichkeiten für eine fröhliche Hochzeitsfeier in einem rundum angenehmen und wohl jedermann zufriedenstellenden Ambiente riesengroß - von einfach und praktisch bis üppig und barock.

In der Region gibt es bekanntlich überaus viele Hotels aller Preis- und Leistungskategorien, renommierte deutsche und internationale Restaurants, sogar Schlösser, alte Herrensitze und natürlich auch spezielle Festsäle.

Sie können auf einem Schiff feiern oder - der Jahreszeit entsprechend - in einem Restaurant. Immer beliebter werden besonders im Sommer Hochzeitsfeiern in einem Festzelt. Hierfür muss allerdings genügend Platz vorhanden sein und natürlich die gute Versorgung aller Gäste voll gesichert werden. Gerade in und um unsere Hauptstadt präsentieren sich erstklassige Restaurants und Hotels, an wunderschönen Waldgebieten, herrlichen Parkanlagen, Gewässern und malerisch eingebetteten Seen, die für die Hochzeitsgesellschaft durchaus das „Tüpfelchen auf dem I“ bedeuten könnten.



Räume für Ihre Familienfeier

Esszimmer Mahlsdorf

Sie bringen Ihre eigenen Speisen und Getränke mit, oder wir organisieren das Catering. Wir haben die Ausstattung und kümmern uns um den Rest.



www.esszimmer-mahlsdorf.de • Telefon 0170-5825971

Inhaber: Matthias Kunze

mieten - kochen - genießen

Historisches Gasthaus Marzahner Krug

- alles aus einer Hand
- Planung - Organisation - Durchführung Ihrer Hochzeitsfeier nach Ihren Wünschen
- 300 Plätze in separaten Räumen mit romantischem Hofcafé
- Buffets in Spitzenqualität zu unschlagbaren Preisen
- Showprogramm, DJ, Live-Musik u.v.m.
- nutzen Sie unsere über 20-jährige Erfahrung für eine unvergessliche Hochzeitsfeier

Alt-Marzahn 49 • 12685 Berlin • Tel.: 030 / 5400560
neumann_gastro@yahoo.de - www.neumann-gastro.de

Festen Sie in
ruhigem
und gemütlichem
Ambiente



Wir gestalten Ihre Hochzeitsfeier
nach Ihren persönlichen Wünschen
Telefon: 030 / 56 55 34 43

Restauration



Kachelsetzer

Ob Hochzeit oder Firmenfeier... Ob Menü oder Buffet...

Professionell mit allem umsorgt wonach der Anlass verlangt,
sind wir Ihr besonderer Gastgeber für einen gelungenen Abend.

- Raum für 50 Personen
- Kaffee, Kuchen, Hochzeitstorte und Buffet nach Absprache (auch außer Haus Buffet, DJ usw.)
- Übernachtung für Ihre Gäste in der „Pension Kachelsetzer“ möglich



Chemnitzer Straße 198/200 - 12621 Berlin - www.restauration-kachelsetzer.de - info@restauration-kachelsetzer.de



Ihre Hochzeit im ABACUS

Sie haben sich entschieden, den Bund fürs Leben zu besiegeln - herzlichen Glückwunsch!

Wir unterstützen Sie gern, diesen Tag so unvergesslich wie möglich zu gestalten.

Angenehme Stunden erwarten Sie im ABACUS Tierpark Hotel.

Unser modernes Vier-Sterne-Hotel liegt direkt gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark, dem Tierpark Friedrichsfelde.

Wer sich TRAUT, ist bei uns richtig!

Beginnen Sie Ihr gemeinsames Leben im ABACUS Tierpark Hotel.

Unsere attraktiven Hochzeitsarrangements beinhalten neben dem Baumstammsägen, der Feier und Musik, dem Hochzeitsbuffet und schließlich einer traumhaften Hochzeitsnacht im romantisch dekorierten Zimmer, alles, um diesen Tag zum glücklichsten Ihres Lebens werden zu lassen. Gern beraten wir Sie in allen Dingen rund um Ihr schönstes Fest!

ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Straße 3–9 · 10319 Berlin
Fon (030) 5 16 20 · Fax (030) 5 16 24 00 · www.abacus-hotel.de

HOTEL & RESTAURANT

Wendland



Feiern ohne Stress !
gemütlich • familiär • individuell



- Restaurant bis 60 Personen mit Tanzfläche
 - kleiner Saal bis 28 Personen
 - Terasse für bis zu 35 Personen
- Tisch- und Raumdekoration nach Absprache
 - Kaffee, Kuchen, Hochzeitstorte sowie kalte und warme Buffets
- Fingerfood Buffets oder Menüs nach Absprache
 - Übernachtungsmöglichkeiten vor Ort

Alt Mahlsdorf 9 • 12623 Berlin • Telefon (030) 565 47 40
www.hotel-restaurant-wendland.de

Der ersten Liebe
Hochgenuss ist ohne
Zweifel wohl der
Kuss.



Sie feiern – wir kochen & stattet Ihre Hochzeit aus!

Egal ob bei uns im Restaurant, in Ihrem oder unserem Garten oder einem anderen Ort. Wir planen mit Ihnen Ihre Hochzeit und machen Sie zu einem ganz besonderen Erlebnis. Wir servieren Ihnen schmackhafte Menüs, kalte oder warme Buffets, Grillbuffets der besonderen Art oder Fischwaren aus unserer Räucherei und vieles mehr ...
Wir organisieren Ihnen einen passenden DJ, den Tischschmuck und ermöglichen Ihnen das obligatorische „Baumstamm sägen“.

Gerne machen wir Ihnen ein individuelles Angebot!



Haben Sie einen bestimmten Wunsch? Fragen Sie uns einfach, fast alles ist machbar!



Calypso

RESTAURANT
NATIONALE + INTERNATIONALE KÜCHE

Inh. Marcell Fuckel
Geißenweide 6 • 12685 Berlin
Telefon: (030) 543 60 90
Telefax: (030) 54 37 84 09
E-Mail: buero@restaurant-calypso.de
www.restaurant-calypso.de

Restaurant Liebesquelle

Fritzer GmbH



Gemütlich eingerichtetes Restaurant

*2 separate Gasträume mit 40 und
60 Plätzen*

*Hausspezialitäten von rustikal
bis kulinarisch*

*Terrasse mit 160 Plätzen
geeignet für Feierlichkeiten aller Art,
besonders Hochzeiten*

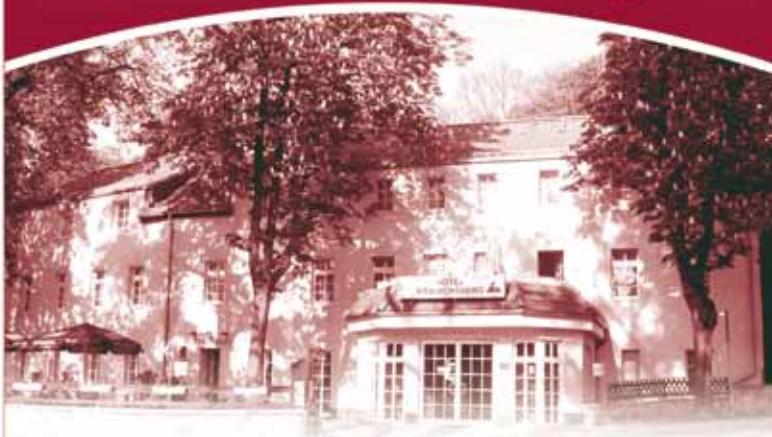
Nutzen Sie gern unseren Partyservice

Brunnenstr. 2 · 15569 Woltersdorf · Tel. (0 33 62) 53 40
Tägl. ab 12 Uhr geöffnet · www.restaurant-liebesquelle.de



Hotel & Restaurant

Kranichsberg



*40 Zimmer · Hochzeitssuite
Tagungsraum · Schwimmbad
Sauna · Solarium
wunderschöne Lage
umfangreiches Freizeit- und
Wellness-Angebot
für Groß und Klein,
Alt und Jung*

*An der Schleuse 3-4
15569 Woltersdorf*

*Tel. (0 33 62) 79 40
www.Kranichsberg-Hotel.de*

Die wunderschöne Braut

Schön sein für den schönsten Tag! Das ist wohl der Wunsch eines jeden Hochzeitspaars und insbesondere der Braut, die im Mittelpunkt der Hochzeitsfeierlichkeiten steht.

Daher hat gerade für sie eine modisch schicke, auf ihren Stil und ihr Erscheinungsbild abgestimmte Bekleidung stets eine außerordentlich große Bedeutung. Nicht von ungefähr sagt schließlich auch ein bekanntes deutsches Sprichwort: „Kleider machen Leute“. Es gibt keine eindeutigen Etikettenregeln mehr, in welchem Outfit Braut und Bräutigam sich das Ja-Wort geben sollen. Ob die Braut nun in einem Minikleid, einem Designerkostüm oder im eleganten Hosenanzug erscheint - erlaubt ist, was gefällt.

Schon Monate vor der Hochzeit macht sich die zukünftige Braut Gedanken darüber, wie Ihr Traumkleid aussehen soll. Um sich Ideen und Anregungen zu holen, werden Modezeitschriften gewälzt, aber oft entscheidet sie sich dann doch, ihr Traumkleid in einem Brautmodengeschäft zu erwerben oder es sich sogar maßgeschneidert anfertigen zu lassen!

Aber eine Tendenz gilt auch heute noch: Die meisten Bräute tragen am liebsten Weiß - auch wenn sich zarte Pastelltöne wie Apricot, Lindgrün und Blau durchaus ihren Marktanteil erobert haben. Vor allem das jedem Hutton schmeichelnde Off-White (in verschiedenen Schattierungen auch Creme, Elfenbein, Ecru oder Champagner genannt) findet immer mehr Liebhaberinnen. Beginnen Sie rechtzeitig mit der Suche nach Ihrem Brautkleid. Der richtige Zeitpunkt liegt etwa fünf bis sechs Monate vor der Hochzeit.

Gebraucht oder leihen?

Ob Sie ein neues oder gebrauchtes Brautkleid kaufen möchten, hängt vor allem von Ihren finanziellen Mitteln ab. Der Vorteil eines Neukaufs ist sicherlich, dass das Kleid noch in einem ungetragenen, absolut einwandfreien Zustand ist. Die Alternative dazu wäre ein Leihkleid.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch und würden es begrüßen, wenn Sie vorab einen Termin mit uns vereinbaren könnten, um lange Wartezeiten zu vermeiden. Wir werden Sie umfassend beraten und Ihnen verschiedene Kleider zur Anprobe reichen. Eine hauseigene Schneiderei kümmert sich um den perfekten Sitz Ihres Brautkleides. Auch Brautmutti und Brautjungfern finden ein passendes Kleid für den gegebenen Anlass in verschiedenen Farben.

NEU: Anzüge für den Bräutigam

Brautausstatter Köpenick Verkauf & Verleih

Fürstenwalder Allee 26
12589 Berlin
Tel.: (030) 648 19 59
Di, Do, Fr 15–18 Uhr
Sa 10–12 Uhr

brautausstatter-köpenick.de

Weitere Termine nach Vereinbarung.
Ihr zuverlässiger Ansprechpartner seit vielen Jahren.

1x Traumhochzeit BridalStore and more

Landsberger Chaussee 19
16356 Ahrensfelde
Tel.: (030) 99 28 10 25
Di 10–14 Uhr
Do, Fr 14–18 Uhr
Sa 10–12 Uhr
1xtraumhochzeit.de

Avorio Vestito

Verkauf

Lindenstraße 40
12555 Berlin
Tel.: (030) 65 48 72 07
Di 10–14 Uhr
Do, Fr 14–18 Uhr
Sa 10–12 Uhr

brautoutlet-berlin.de



Ab einem Einkaufswert von 120 Euro bekommen Sie **GRATIS** unseren Romantik-schleier in der Farbe Weiß oder Creme von uns geschenkt.

La Divina

BRAUTSERVICE

Kreuzstraße 18/b (am Bürgerpark) - 13187 Berlin
Tel.: 030-41719190 - www.ladivina-brautservice.de



Gutschein
in Höhe von 99
EUR für Ihr
Brautkleid oder
19 EUR auf
die Reinigung
Ihres Kleides
(auch für externe Bräute)

*Lassen Sie sich in die zauberhafte Welt der Brautkleider
entführen und genießen es bereits vor der Hochzeit,
wie eine Prinzessin umsorgt zu werden. Sie erwartet:*

- * majestätisches Ambiente
- * kostenlose Einzelberatung mit Fotoerlaubnis
- * geräumiger Ankleidesalon mit Schminktisch
- * Getränkeservice
- * Brautkleider ab 799 EUR von Gr. 34-42
- * kostenloser Verleih von Reifrock, Stola/Bolero, Schirm
- * Strumpfband und Kleidersack als Geschenk
- * Sektparty nach dem Kauf Ihres Kleider
- * Hochzeitsbibliothek

*Entdecken Sie Berlins schönsten Brautsalon im Herzen
Pankows – ich freue mich darauf, Sie kennenzulernen!*

Ihre Vivien Gräger / La Divina





Die Brautschuhe

Die Brautschuhe selbst haben oft die Farbe des Brautkleides. Ob viel Stoff, mit niedrigem Absatz oder High Heels, auch die Schuhe müssen zu Ihrem individuellen Stil passen. Denken Sie daran, dass Sie die Schuhe möglichst schon vor der Hochzeit einlaufen!

Der Schleier

Der Brautschleier ist die traditionelle Kopfbedeckung. Die Braut schreitet mit heruntergelassenem Schleier zum Altar und erst nachdem sich beide Partner das „Ja-Wort“ gegeben und die Ringe getauscht haben, darf der Bräutigam den Schleier vorsichtig über den Kopf der Braut heben und die Braut küssen. Wählen können Sie zwischen Lang,- Rund oder Kurzschleieren.

Dessous

Für den perfekten Sitz des Kleides sind nicht zuletzt die Dessous verantwortlich. Sollten Sie sich für ein Kleid mit tiefem Dekolletee entscheiden, wäre eine Korsage oder ein Torselett eine gute Wahl. Besonders romantisch wirken zum Hochzeits-Dessous farblich passende halterlose Strümpfe.

Die Brautkrone

Zum aktuellen „Prinzessinenlook“ tragen viele Bräute eine Hochsteckfrisur, verziert mit einem Strassdiadem oder einer Perlenkrone.

Auch Haarreifen, die mit Perlen, Federn und Blüten geschmückt sind, „krönen“ die Braut für ihren schönsten Tag.

Der Hut

Das am wenigsten benutzte Brautaccessoire ist der Hut. Frauen trugen zwar schon immer Hüte, aber zur Hochzeit wurden sie meist von den Gästen getragen.

Ein Hut mit einem Chiffonschal passt am besten zu einem schlichten Brautkleid.

Die Schleppe

Schleppen beginnen mit einer Schleife am Rücken und fallen dann wasserfallartig zu Boden. Praktisch ist, wenn man die Schleppen bei Bedarf vom Kleid abnehmen oder hochbinden kann.

Diese Schleppen sind meistens aus Tüll oder Satin gefertigt und werden mit Verschlüssen am Kleid befestigt.



Hochzeitsbräuche und -traditionen

Hochzeitsbräuche

Hochzeitsbräuche gibt es in den verschiedensten Varianten, die sich von Land zu Land unterscheiden, abgeändert wurden im Laufe der Zeit, aber zum Großteil immer noch praktiziert werden.

Bekannt sind beispielsweise jene Bräuche, die sich unmittelbar nach der vollzogenen Trauung ereignen, wie die verschiedensten Aufgaben, die das Brautpaar auf seinem Weg zur Tafel erfüllen muss oder die allseits bekannte und beliebte Brautentführung während der Hochzeits-tafel. Aber auch am Morgen danach gibt es eine altbewährte Tradition, die immer noch sehr stark in Österreich und Süddeutschland vorherrscht und zwar jene der Morgengabe: der Bräutigam macht seiner Frau nach der ersten gemeinsamen Nacht ein Geschenk, das sie stets an diese erste Nacht erinnern soll. Als Morgengabe eignen sich daher besonders gut Colliers, Armreifen oder Ohrringe, aber auch Ringe, die durch ihre Form oder das Design die Aussage der Einzigartigkeit in sich tragen.

Hochzeit und Viehhändel

Fand man in früheren Jahrhunderten keinen Ehepartner selbst, bat man einen Vermittler um Hilfe. Da damals der Viehhändler durch seine Tätigkeit alle Höfe

und Dörfer der Umgebung am besten kannte, boten sich seine Kenntnisse über Land und Leute geradezu dafür an. Hatte er einen geeigneten Ehepartner gefunden, bekam er als Lohn u.a. einen neuen Hut und wurde selbstverständlich zur Hochzeit eingeladen.

Hochzeit und Ringe

Die ersten Ringe kamen im Römischen Reich etwa 100 n.Chr. auf. Sie waren zunächst aus Eisen und galten als Heiratsversprechen. Eisen hatte bei den Römern die Bedeutung von „Fesseln“. Ab 200 n.Chr. änderte sich die Mode zu Ringen aus Gold mit reichen Edelstein- und Perlenverzierungen. Der Ring wurde schon damals als Liebesbeweis verstanden.

Während bei uns üblicherweise der Ehering am Ringfinger der rechten Hand getragen wird, ist es in einer Reihe anderer europäischer Länder üblich, die Ringe an der linken Hand zu tragen.

Brautstrauß werfen

Nach der Trauung - ob vor dem Kirchenportal, auf der Hochzeitsfeier selbst oder aber bei der Verabschiedung in die Flitterwochen - wirft die Braut den Brautstrauß rückwärts unter die versammelten Gäste.

Das Mädchen, welches ihn fängt, soll dann nach der Überlieferung als Nächste heiraten.

Altes, Neues, Geliehenes, Blaues

Eine Braut sollte vier Dinge am Hochzeitstag bei sich haben: etwas Altes, zum Beispiel ein altes Familienschmuckstück, das für den Lebensabschnitt als ledige Frau steht.

Etwas Neues, zum Beispiel den Ehering, der das vor ihr liegende Leben als verheiratete Frau bezeichnet.

Etwas Geliehenes, zum Beispiel eine geliehene Halskette, dies soll als Zeichen der Freundschaft gelten.

Und etwas Blaues, zum Beispiel ein Strumpfband, als Sinnbild für ihre Treue.

„Entführung“ der Braut

Nach altem Brauch „entführt“ ein guter Freund die Braut bei der Hochzeitsfeier in ein nahe gelegenes Lokal.

Bei der „Entführung“ werden die beiden von Hochzeitsgästen begleitet. Findet sie dann der suchende Bräutigam, muss er seine Frau mit entsprechendem Aufwand „auslösen“.

So könnte er beispielsweise drei Wünsche der Braut erfüllen oder seinen Lieblingswitz erzählen oder ein von ihr gewünschtes Lied singen.

Brautfrisur und Kosmetik

Für den Friseur ist es immer sehr hilfreich, wenn Sie Ihr Brautkleid genau beschreiben können oder sogar ein Foto davon zur Hand haben. Weich und romantisch oder streng und raffiniert? Sanft gestyltes Haar ist ausgesprochen schmeichelhaft und ideal für romantische Spielereien. Diese Frisuren sollten Sie wählen, wenn Ihr Hochzeitskleid sehr romantisch ausfällt, Ihre Haare sowieso lockig sind und Sie zarte Gesichtszüge haben. Glatte und klare Konturen sind sehr raffiniert und betont elegant. Dafür sollten Sie sich entscheiden, wenn Ihre Haare sehr fein sind, Sie markante Gesichtszüge haben und Sie sich lieber elegant als niedlich präsentieren. Oder wie wäre es mit einer kunstvollen Hochsteckfrisur? Hierbei sollten Sie sich jedoch unbedingt einem Friseur anvertrauen, denn eine haltbare Kreativität will gekonnt sein. Hochsteckfrisuren und Schleier sind eine unschlagbare Kombination. Nehmen Sie den Schleier oder Kopfschmuck zum Beratungsgespräch beim Friseur mit, denn so kann Ihr Stylist den Look wirklich perfektionieren.



Anne's
Friseur- & Kosmetikteam

Am Ceciliengasse 5
12619 Berlin
Tel.: 5632885
U-Bhf Kaulsdorf Nord

Friseur und Kosmetik

Permanent Make-up



Ultraschall



Hochsteckfrisuren



Friseur Ma Coiffure
Mo. - Fr. 09.00 - 20.00 Uhr und Sa. 09.00 - 18.00 Uhr

TRAUM HOCHZEIT



FRISUREN | MAKEUP | NAILART

Wittenberger Straße 68 • 12689 Berlin

Telefon: 030 - 47 986 563

Hohensaaten Straße 22 • 12679 Berlin

Telefon: 030 - 93 496 946

www.friseur-ma-coiffure.de

Salon Creation

Bezaubernd Schön! -

Kreative Brautfrisuren &

Individuelles Make up



- Frisurenstyling, für Ihren Schönsten Tag, von Kurzhaar bis Einarbeitung von Zweithaar für Langhaarfrisuren
 - Tribal - Styling (Haar-Tatoos)
- Individuelle Beratung für alle Haartypen incl. Problemhaar
 - Frisurenstyling für den Bräutigam
- Probetermin auch außerhalb der Geschäftszeiten möglich

Salon Creation · Inh. Nicole Fitz · Dorfstr. 66 a · 16356 Ahrensfelde
Tel.: 030/ 933 68 07 · E-Mail: nicolefitz@gmx.de · www.salon-creation.de



Die Schuhe

Es gilt: Lack zum Frack und ein schlichter schwarzer Lederschuh zum Anzug. Wie für die Braut, ist es auch für den Bräutigam sehr wichtig, dass die Schuhe bequem sind, denn schließlich müssen Sie sie den ganzen Tag lang tragen und wollen auch noch zu später Stunde ohne Schmerzen das Tanzbein mit der Braut und den Gästen schwingen.

Der Hut

Zum Frack oder Cut gehört als klassische Kopfbedeckung des Mannes der Zylinder, zum Stresemann dagegen trägt man eine „Melone“, diesen typisch runden, steifen Hut.

Entsprechend der Etikette werden Hut oder Zylinder nur außerhalb des Hauses getragen. Nehmen Sie Ihre Kopfbedeckung in der Kirche auf alle Fälle ab, legen Sie sie neben sich oder geben Sie sie einem Trauzeugen zur Aufbewahrung.

Die Handschuhe

Üblicherweise werden Handschuhe nicht getragen, sondern nur in der linken Hand gehalten. Sollten Sie sie dennoch tragen, gebietet es die Höflichkeit, zumindest den rechten Handschuh zum Händeschütteln auszuziehen.

Was trägt „Er“ darunter?

Überraschen Sie Ihre Braut in der Hochzeitsnacht mit einer pfiffigen Designer-Unterwäsche.

Aber Vorsicht bei Mustern und Farben, sie könnten bei weißen Hemden durchschimmern.



Was trägt der Bräutigam?

Bei jeder Hochzeit ist natürlich die Braut der strahlende Mittelpunkt. Aber selbstverständlich wird sich auch der Bräutigam für diesen großen Tag neu einkleiden. Da die Braut bestimmt weiß, was zu seinem Typ und zu ihrem Brautkleid passt, sollte sie ihn beim Kauf des Hochzeits-Outfits möglichst begleiten.

Einen Hochzeitsanzug bekommen Sie am besten bei einem speziellen Herrenausstatter. Dort können Sie sich beraten und komplett für Ihren großen Tag einkleiden lassen. Ganz billig wird die Sache sicher

nicht, doch der Bräutigam kann seinen Festanzug ja in der Regel noch längere Zeit auch zu anderen Anlässen nutzen.

Der Frack

Für die traditionelle große Hochzeitsfeier
Der König der festlichen Herrenkleidung: zeitlos, männlich, wertvoll - die offizielle Bekleidung für festliche Anlässe. Das Auffallendste an dieser schwarzen oder dunkelgrauen Garderobe ist die offen getragene Frackjacke: vorn ist sie taillenkurz und wie eine Weste geschnitten und

das Rückenteil mit knielangen „Schwalbenschwänzen“.

Dazu: schwarzer Zylinder, weiße, tief ausgeschnittene Piqué-Weste, weißes Frackhemd mit Frackknöpfen und Umschlagmanschetten. Ein Muss: weiße Schleife und schwarze Lackschuhe.

Longjackett

Immer mehr Frauen beschließen, nicht in Weiß zu heiraten. Bevorzugte Farben sind in diesem Jahr: Ivory, Creme, Ecru und Champagner. Die Mode geht sogar

www.berliner-massmode.de

030-31806260

Ihr Hochzeitsanzug nach Ihren Maßen.

Sie besuchen uns in Charlottenburg am Lietzensee
oder wir kommen zu Ihnen.

Sie wählen aus rund 800 Stoffen erstklassiger Webereien
Ihren Stoff und legen das Design Ihres Traumanzugs fest.

Wir vermessen Sie persönlich und schneiden Ihnen
innerhalb von 6-8 Wochen Ihren Traumanzug.

Hemden * Anzüge * Cut * Frack Smokings * Mäntel * Schuhe
große Auswahl an Accessoires.

Der Anzug, der zu Ihnen passt

Mode nach Maß zu bezahlbaren Preisen.

Anzug mit Weste und Hemd ab 583€

Anzug und Hemd ab 428€

Anzug ab 349€



Bei Vorlage dieser Anzeige
erhalten Sie
ein Accessoires gratis.

bis zu den Farben Nougat/ Haselnuss. So lag es auf der Hand, dass die Designer für den Mann nicht nur die passenden Longjackett-Anzüge kreierten, sondern auch ein breites Angebot an Westen und Krawattenplastrons, Chevalliers und Jabeaus anbieten, die stilvoll auf die Farben der Braut abgestimmt sind.

Der Cut

Für die Vormittaghochzeit im großen Rahmen

Der Cut (auch Morning-Coat) ist der Frack des Tages – für Anlässe morgens oder bis 18 Uhr.

Erkennen kann man ihn an einer schwarzen oder einer dunkelgrauen einreihigen Cut-Jacke.

Zum Cut trägt man die gestreifte Stresemannhose, eine graue Weste und ein weißes Kragenhemd mit einer silbergrauen Krawatte oder ein Hemd mit Kläppchenkragen und dezent-grauem Plastron.

Die Krönung des Ganzen ist der graue Zylinder.

Als Schuhwerk trägt man schwarze Schuhe ohne Verzierungen und die Füße selbst stecken in feinen, dunkelgrauen Socken.

Der Hochzeitsanzug

Für die standesamtliche und kirchliche Trauung

Die moderne Alternative zum klassischen Smoking ist weniger offiziell und deutlich modischer: Der modische Hochzeitsanzug, auch mit Seidenapplikationen am Revers, sollte immer farblich auf das Brautkleid abgestimmt werden.

Wer es klassisch mag, bleibt bei den gedeckten Farben wie zum Beispiel Schwarz, Dunkelblau oder Dunkelgrau und vielleicht mit Nadelstreifen aufgepeppt. Das Jackett kann ein- oder zweireihig sein, wobei unter der einreihigen Version eine Weste getragen werden sollte. Dazu passt am besten ein weißes oder crémefarbenes Hemd mit elegantem Kläppchenkragen.

Für deutlich mehr festliches Aussehen sorgen Westen, Schleifen und Plastrons.



SO WIRD IHR JUNGES GLÜCK VOLLKOMMEN!

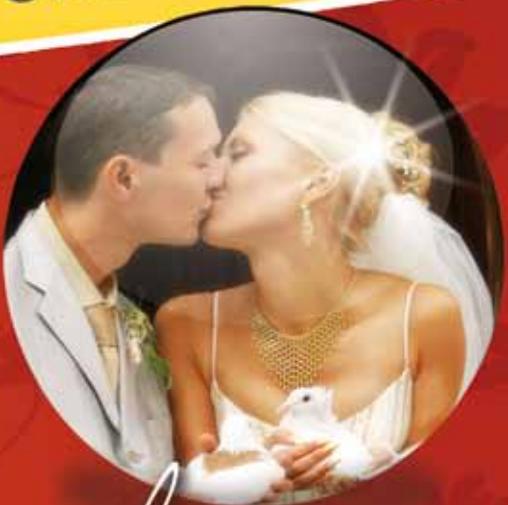
Als Mitglied unserer
Wohnungsgenossenschaft
FRIEDENSHORT
wohnen Sie
nicht nur gut,
Sie sind hier auch
in besten Händen!



*Unser Hochzeitsgeschenk für
frisch getraute Paare:*

Der Umzug zu uns ist für Sie kostenfrei!

HIER WOHNEN UND SICH WOHLFÜHLEN!



Ein Bund fürs Leben



Wohnungs-
genossenschaft
FRIEDENSHORT

Jubiläen voller Symbolkraft



1 Jahr	Papierene Hochzeit Die Ehe gleicht noch einem unbeschriebenen Blatt.	20 Jahre	Porzellanhochzeit Die Ehe ist fest und glänzend wie Porzellan.	65 Jahre	Eiserne Hochzeit Eisen ist ein sehr hartes Metall, das man nur unter großem Kraftaufwand verbiegen oder verformen kann.
5 Jahre	Hölzerne Hochzeit Die Ehe hat Bestand, wie das feste Holz.	25 Jahre	Silberne Hochzeit Ein Vierteljahrhundert hat die Ehe ihren Wert bewiesen.	67 Jahre	Steinerne Hochzeit Steine sind sehr beständig und harren auch unter härtesten Witterungsbedingungen nahezu ewig aus.
6 ½ Jahre	Zinnerne Hochzeit Die Ehe sollte von Zeit zu Zeit aufpoliert werden.	30 Jahre	Perlenhochzeit Wie die Perlen auf einer Kette reihen sich die Ehejahre aneinander.	70 Jahre	Gnadenhochzeit Es ist in der Tat eine Gnade, eine so lange Zeit mit seinem Partner verbringen zu dürfen. Nur sehr wenige Paare erreichen dieses Jubiläum!
7 Jahre	Kupferne Hochzeit Nach dem „verflixten siebten Jahr“ ist die Ehe vielversprechende Beständigkeit.	35 Jahre	Leinwandhochzeit In früherer Zeit ließ man sich in die-sem Lebensabschnitt porträtieren.	75 Jahre	Kronjuwelenhochzeit Die einzige mögliche Steigerung zu Silber, Gold und Diamant!
8 Jahre	Blecherne Hochzeit Die Ehe hat sich im Alltag nutzbringend bewährt.	37 ½ Jahre	Aluminiumhochzeit Das Glück ist dauerhaft.	60 Jahre	Diamantene Hochzeit Die Ehe ist unzerstörbar, wie ein Diamant
10 Jahre	Rosenhochzeit Der erste „runde“ Jahrestag. Erinnerung an die Rosen der Hochzeit.	40 Jahre	Rubinhochzeit Der Rubin ist der Edelstein der Liebe und des Feuers.	50 Jahre	Goldene Hochzeit Fest und kostbar wie das Gold ist die Ehe. Sie hat allen Stürmen standgehalten.
12 ½ Jahre	Nickelhochzeit Man soll das Strahlen nicht vergessen.				
15 Jahre	Gläserne Hochzeit Klar und durchsichtig soll die Beziehung bleiben.	60 Jahre			





Schlafen Sie sich glücklich und gesund

... von nun an zu zweit ...

ob Romantik pur im Himmelbett...



... oder süße Träume im
klassisch-eleganten Ambiente



- wir bieten Ihnen persönliche und individuelle Beratung nach Terminvereinbarung
- nutzen Sie gern auch unseren kompletten Umzugs- und Liefer-service

Soft and lazy
WASSERBETTEN



Tatjana Gundlach

Bölschestr. 64 · 12587 Berlin

Telefon: 030/ 65 88 08 71

softandlazy.wasserbetten@berlin.de

www.softandlazy-wasserbetten.de



Wohnungsbaugenossenschaft
„Hellersdorfer Kiez“ eG

Glücklich wohnen im Kiez...



12627 Berlin
Adele-Sandrock-Str. 8
☎ (030) 992 777-0
www.hellersdorfer-kiez.de



Versichern Sie Ihr Glück



Nach ihrer Hochzeit sind Sie nun eine junge Familie, die richtig versichert sein muss. Welche Versicherungen brauchen Sie jetzt?

Berufsunfähigkeitsversicherung

Eine schwere Krankheit bringt nicht nur körperliche Einschränkungen mit sich, sondern gefährdet auch das gemeinsame Familieneinkommen und damit Ihren Lebensstandard, wenn der Krankheit eine Berufsunfähigkeit folgt. Sie können diese Einkommenslücke, die zwischen der staatliche Erwerbsunfähigkeitsrente bis hin zu Ihrem

Nettoeinkommen auf zwei Arten schließen. Entweder Sie schließen eine Berufsunfähigkeitsrentenversicherung ab, die Ihnen den monatlichen Fehlbetrag ausgleicht oder vereinbaren

eine Einmalsumme, die Ihnen bei schwerer Krankheit gezahlt wird (Dread Disease Police). Letzteres hilft zum Beispiel, um einen Kredit bei Verlust der Arbeitskraft einmalig zu tilgen.

Haftpflichtversicherung

Als Ehepaar reicht eine Haftpflichtversicherung für Sie zusammen aus. Sofern Sie noch zwei Policien bezahlen, können Sie die jüngere der beiden Police außerordentlich kündigen. Bei der verbliebenen Police sollten Sie auf eine ausreichende Versicherungssumme achten (mindestens 3 Millionen Euro). Wichtig ist auch die Mitversicherung von Kindern unter sechs



Jahren, da diese als „deliktunfähig“ gelten. Ebenso können Sie sich auch extra für den Fall, dass Sie grob fahrlässig handeln (offenes Fenster vor einem Einbruch), absichern.

Hausratversicherung

Der Umzug in eine gemeinsame Wohnung ist kein Grund für eine außerordentliche Kündigung. Für den Fall, das noch zwei Hausratsversicherungen vorhanden sind, müssen Sie eine davon ordentlich unter Einhaltung der Frist kündigen.

Bei der verbliebenen Versicherung muss bei einer Vergrößerung der Einrichtung die Versicherungssumme angepasst werden.

In der Regel wird ein fester Wert pro Quadratmeter für die Berechnung zugrunde gelegt, der Sie vor Unterversicherung schützt, denn gerade die Summe der vielen Einzelstücke, technischen Geräte und Kleidung darf nicht unterschätzt werden.

Krankenversicherung

Die gesetzlichen Krankenversicherungen sind familienfreundlich. Auch wenn nur ein Partner einen Job hat, können sich die anderen Familienmitglieder kostenlos mitversichern. Wenn Sie den gesetzlichen Grundversorgungsschutz verbessern möchten, können Sie sich mit einer privaten Zusatzversicherung für zum Beispiel Zahnersatz, Brille, Auslandsreisen, Chefarzt und Pflegetagegeld zusatzversichern.

Risikolebensversicherung

Für den schlimmsten Fall, der Sie ungewollt trennt, können Sie für Ihre Hinterbliebenen eine Risikolebensversicherung abschließen, die eine fest vereinbarte Summe bei Tod an Ihre Angehörigen zahlt.

Der monatliche Beitrag dafür ist abhängig von der Höhe und Ihrem Alter. Je jünger sie sind, desto weniger müssen Sie für eine gute Hinterbliebenenvorsorge aufbringen, die vor Verlust des Eigentums und des Lebensstandards schützt.

Altersvorsorge

Für jene, die auch im Alter Ihr Glück zu Zweit bei dem gewohnten Lebensstandard führen wollen, empfiehlt sich früh und in ausreichender Höhe die Lücke zu schließen, die die gesetzliche Rente hinterlässt. Dafür gibt es vielfältige Möglichkeiten; angefangen von einer staatlich geförderten Rentenversicherung (Rieser, Rürup) bis hin zum Immobilienerwerb.



Kundendienstbüro Elke Baltrusch

Vertrauensfrau der HUK-COBURG

Telefon

(030) 5633488

Telefax

(030) 56044854

Baltrusch@HUKVM.de

www.HUK.de/vm/Baltrusch



HUK-COBURG

Lion-Feuchtwanger-Str. 22 · 12619 Berlin

Öffnungszeiten

Mo.–Fr. 09.00–12.00 Uhr · Mo.–Fr. 15.00–18.00 Uhr

Die Hochzeitsreise



Ob in Deutschland, in einem unserer europäischen Nachbarländer oder auch auf einem anderen Kontinent - überall gibt es sehr interessante Reiseziele, herrliche Landschaften, sehenswerte Städte oder historische Orte, die für Hochzeitsreisende wie geschaffen sind. Planen Sie also frühzeitig und überlegt Ihr ganz spezielles „Honeymoon“-Ziel.

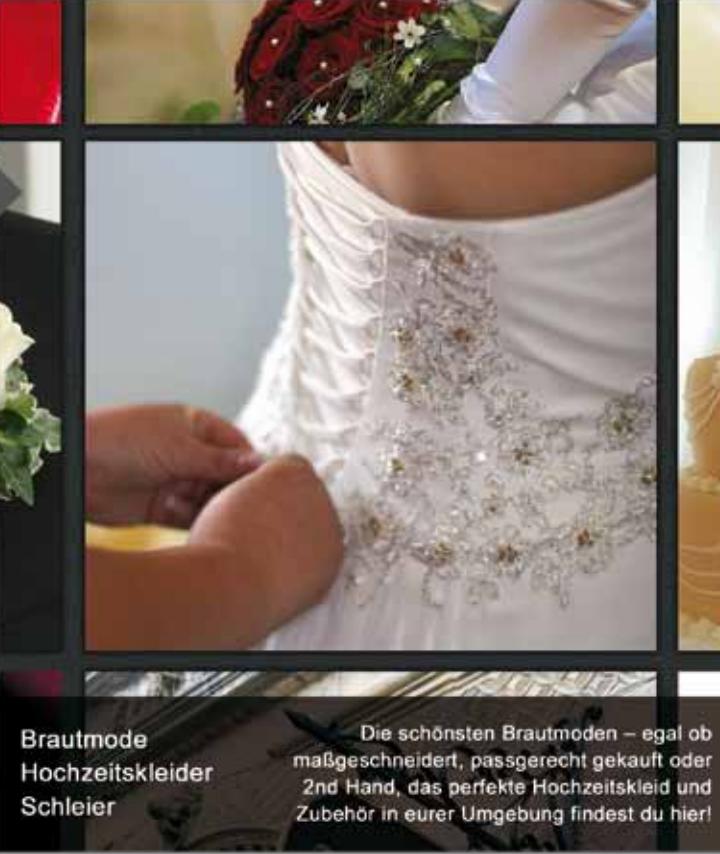
Sehr wichtig für Ihre schöne Hochzeitsreise ist eine gute Beratung im Reisebüro. Beschreiben Sie Ihre Wünsche: rustikal oder exklusiv, Meer oder Berge, Sportangebote und Wellness oder sind Sie besonders an kulturellen Erlebnissen interessiert? Im Trend liegen nach wie vor auch Fernziele wie die Karibik. Viele Hotels haben sich auf Hochzeitsreisende eingestellt und bieten

Ihnen romantische Candle-Light-Dinners, einen speziellen Fotoservice oder interessante Ausflüge an. Nicht wenige Brautpaare buchen Flugreisen zu wahren Traumzielen nach Mauritius, Hawaii, Sansibar, die Malediven oder Seychellen. Je exotischer, desto besser. Auch Ziele in Fernost wie Bali, Hongkong, Thailand oder Singapur sind sehr gefragt. Andere verbringen ihre Flitterwochen gern in London, Rom, Paris oder natürlich auch in der berühmten historischen Lagunenstadt Venedig.

Ihr Reisebüro organisiert Ihre Traumreise nach Ihren Wünschen und Vorstellungen auf jeden Fall! Selbst wenn Ihre Hochzeitsreise nicht mehr die erste gemeinsame Reise sein sollte, sie wird auch bestimmt für Sie ein schönes, unvergessliches Erlebnis sein.



Foto: Dieter Warnke



Brautfrisur/ Kosmetik

Tanzschulen

Brautmoden Accessoires

Trauringe/ Juweliere

Hochzeitstorten

Druckereien/ Kartendesign

Reisebüros

Hochzeitsplaner und Service

Hochzeitsfotograf/ Video

Versicherungen

Freie Theologen

Herrenmoden Accessoires

Hotels

Brautstraß und Floristik

DJs, Musik/ Moderation

Catering/ Partyservice

Hochzeitsfährte

Restaurants und Feierorte

Geschenkideen

Besondere Attraktionen

Notare

Wohnräume

Brautmode

Hochzeitskleider

Schleier

Die schönsten Brautmoden – egal ob maßgeschneidert, passgerecht gekauft oder 2nd Hand, das perfekte Hochzeitskleid und Zubehör in eurer Umgebung findest du hier!

 **22 Branchen** – optimal kategorisiert

 **Umkreisdetailsuche** auf Basis hochwertiger Geodaten

 Der Nutzer kann **Angebote** sowohl in seiner direkten Umgebung als auch deutschlandweit suchen.

 Optimale und im Hochzeitssegment **einzigartige Darstellungsmöglichkeit** Ihrer Firma, Ihrer Produkte und Dienstleistungen.

 Wir unterstützen und beraten Sie bei der **Integration in unser Branchenverzeichnis!**

Anzeigenregister



B		M	
Brautaccessoires	76	Maßschneiderei	62, 76
Blumenschmuck und Floristik	46-48	P	
Brautfrisur und Kosmetik	59, 60	Partyservice und Catering	35, 49
Brautmoden	55, 56, 76	T	
E		Tanzschule	43
Event & Charterschiffahrt	9	Trauringe	40, 41
H		V	
Hotel und Restaurant	2, 9, 49-53, 75	Versicherung	70
Hochzeitsfotos und -videos	38, 39	Verleih von Brautmoden	55
Hochzeitsporträt	31	W	
Hochzeitstorte	37	Wohnräume	64, 67, 68
Hochzeitsmode	55, 56, 62, 76	Wasserbetten	67
Herrenmode	62		



Impressum

Herausgeber: Passat Verlag
(ein Unternehmen der Grünwald-Gruppe)
Braunsdorfstraße 23
12683 Berlin
Tel. (0 30) 500 185 - 0
Fax (0 30) 500 185 55
www.passatverlag.de
info@passatverlag.de

Verlagsleiter:
Lektorat:
Anzeigenleitung/Redaktion:
Satz/Layout/Gestaltung:
Marketing- und Verkaufsleiterin:
Online-Redaktion:
Bildbearbeitung:
Druck:
Redaktionsschluss:

Stephan Grünwald
H.-J. Grünwald
Dieter Warnke
Eric Schilling / Anett Knoll
Marion Dammaschke / Sylvia Boblest
Marco van Helling
Doris Köpp
MediaPrint
20.05.2013

Alle Rechte beim Herausgeber vorbehalten, Nachdruck - auch auszugsweise - oder Vervielfältigungen nur mit ausdrücklicher vorheriger Genehmigung des Verlages. Gebrauchsmusterrechtlich geschützt. Eine Haftung für redaktionelle oder technische Fehler wird nicht übernommen. Für den Inhalt der Anzeigen und die übermittelten Daten zeichnet der Auftraggeber verantwortlich. Die in diesem Journal werbenden Firmen sind - vom Standesamt weder empfohlen noch ausgewählt - ausnahmslos Vertragspartner des Passat Verlages.



Heiraten und Feiern im 1a-PARK-HOTEL BERLIN Schloss Kaulsdorf

Wir bieten Ihnen:

- Amtszimmer und Spiegelsalon für die Trauung mit Standesamt
- freien Redner oder kirchliche Trauung
- musikalische Umrahmung mit Live-Musik oder DJ
- festliche Hochzeitsdekoration
- gastronomische Versorgung von einfach bis exklusiv
- Hochzeitskutsche, Poltern, Holzsägen, Taubenfliegen und Feuerwerk
- Fotograph
- Übernachtungsmöglichkeiten in den Hochzeitssuiten „7. Himmel“ und „Storchennest“
- S-Bahnhof Kaulsdorf 3 Gehminuten
- U- und S-Bahnhof Wuhletal 10 Gehminuten
- Parkplätze ausreichend vorhanden



1a-PARK-HOTEL BERLIN Schloss Kaulsdorf

Brodauer Straße 33/35 · 12621 Berlin-Kaulsdorf · Telefon: 030-56 59 5-0 · Fax: 030-56 59 5-222
info@park-hotel-berlin.de · www.park-hotel-berlin.de

Mona Lisa & Leonardo

*Spüren Sie bereits am Tag der Anprobe
das Gefühl die Schönste zu sein!*

- Wählen Sie aus über 150 Modellen,
von klassisch bis stilvoll,
Ihr Traumkleid aus, dazu die Brautaccessoires
– bunt & vielfältig – sowie die
passenden Braut- und Abendschuhe.

- Maßgeschneiderte Anfertigung
Ihres ausgewählten Traumkleides,
für Sie ab Größe 32 bis 62.

- Extraservice für Schwangere,
mit angepassten Lieferzeiten.

- Unsere Geschäfte halten
eine große Auswahl an
Anzügen für den Bräutigam
sowie elegante Festtagskleidung bereit.

Mona Lisa & Leonardo Brautmoden

- Berlins einziges Brautmodengeschäft in einem Einkaufscenter -

Filiale im Forum Köpenick:
Brautmoden · Abendgarderobe

☎ (030) 51 05 52 30 · ☎ (030) 89 20 96 88
Bahnhofstraße 33-38 · 12555 Berlin

Filiale im Parkcenter Treptow:
Abendmode · exklusive Tagesmode

☎ (030) 36 74 54 40
Am Treptower Park 14 · 12435 Berlin

Jack.bogumila@monalisa-leonardo.de · www.monalisa-leonardo.de